

# MÜNCHBERG

## STADTMAGAZIN

Zustellung an sämtliche Haushalte  
Ausgabe April 2017

MÜNCHBERGS JÜNGSTER VEREIN

NEUE RATHAUS-  
ÖFFNUNGSZEITEN

MINI-REPORTER  
GESUCHT!

# UNSERE STADT

In Worten und Bildern

## Liebe Münchberger Bürgerinnen und Bürger,



heute halten Sie Ihr neues Stadtmagazin in den Händen. Wir bieten Ihnen wieder wichtige Themen aus dem Rathaus und dem vielfältigen Leben in unserer Stadt. Viele warten schon sehnsüchtig darauf, in der neuesten Ausgabe mit interessanten Informationen versorgt zu werden.

In der letzten Ausgabe haben wir auf das Jahr 2016 zurückgeblickt, nun heißt es: „Nach vorne schauen, es geht auswärts“, wie wir bei uns sagen. Heuer waren wir vom Winter mal nicht verschont, nach einigen Jahren Verschnaufpause hat er uns doch mal wieder so richtig eingeholt. Danke speziell hier an alle im Winterdienst Tätigen, die in dieser Zeit wieder für freie Straßen gesorgt haben. Speziell am 13. Januar (Freitag der 13.!) haben alle hervorragend zusammengearbeitet, um Straßen zu räumen und unsere Kinder aus den Schulen sicher nach Hause zu bringen.

2017 wird ein Jahr, in dem es mit unseren Baumaßnahmen unvermindert weitergeht. Die größte Baustelle ist in der Bahnhofstraße in vollem Gange. Bis zum Stadtfest wollen wir den ersten Teil inklusive dem Neubau der Pocksbrücke geschafft haben, im nächsten Jahr wird dann der Abschnitt bis zur Ottostraße aufgewertet werden. Zudem gehen die Maßnahmen in der Stammbacher Straße weiter. Mehr Infos dazu lesen Sie in dieser Ausgabe. Ich bitte alle um Verständnis, dass solche Baumaßnahmen nicht ohne Einschränkungen zu bewerkstelligen sind.

Auch im Hochbau forcieren wir unsere Aktivitäten: Für das Götz-Areal wird es einen Architektenwettbewerb geben, hier wird sich das Stadtbild in den nächsten Jahren sicher zum Positiven wandeln. Zudem haben wir viele Projekte für die Förderoffensive Nordostbayern bei der Regierung angemeldet und hoffen, dass wir mit möglichst vielen Maßnahmen zum Zuge kommen: Abriss des Götz-Areals, Sanierung des Schützenhauses, das ehemalige Schlecker- Gebäude am Pocksplatz sowie das Fachwerkhaisla wurden vom Rathaus angemeldet und in den vielen Gesprächen mit der Regierung hoffentlich schmackhaft gemacht.

Aber es bleibt viel zu tun: Unsere städtischen Gebäude und Straßen brauchen ein nachhaltiges und langfristiges Konzept, damit nicht unnütz Gelder ausgegeben, sondern gezielt und nachhaltig eingesetzt werden. Wir müssen unsere Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche weiterentwickeln, sei es im Bereich der Schulen, aber auch der Kindertageseinrichtungen. Den ersten Schritt verwirklichen wir mit dem Neubau einer Krippe in der Ganghoferstraße.

2017 wird aber auch ein Jahr sein, in welchem wir gut angenommene Veranstaltungen wieder in Angriff nehmen: den Kunsthandwerkermarkt im Stadtpark (25.6.) wird es genauso wieder geben wie den Münchberger Kinosommer (7.8-13.8.). Zudem entwickeln wir auch das Wiesenfest weiter: So wird es zum einen erstmals an jedem der vier Tage abends Musik im Freiausschank geben, zum anderen ist es uns gelungen, heuer ein einmaliges Event nach Münchberg zu holen: Am Donnerstag, den 6.7.2017 wird LaBrassBanda im Rahmen ihrer Bierzelttournee das Festgelände rocken. Der Vorverkauf ist bereits angelaufen (näheres auf Seite 55).

Sie sehen, es ist wieder viel geboten. Werfen Sie auch wieder einen Blick in unseren Veranstaltungskalender. An jedem Wochenende ist etwas los in unserer Stadt. Die Veranstalter freuen sich über Ihren Besuch.

Viel Freude beim Schmökern in der neuesten Ausgabe des Stadtmagazins wünscht

Ihr  
Christian Zuber  
Erster Bürgermeister





**4 | AUS DEM RATHAUS**

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

**14 | MÜNCHBERG FRÜHER UND HEUTE**

In über 650 Jahren passiert vieles – so auch in unserer Stadt. Wir berichten über die interessantesten Geschichten.

**17 | AUS DEN VEREINEN**

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional. Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

**37 | LABLA**

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern, aber auch Euch einzubringen!

**45 | DIES & DAS**

Allerhand aus verschiedenen Bereichen des Münchberger Lebens.

**48 | KUNST & KULTUR**

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack – in Münchberg gibt's Kultur für alle.

**55 | IMPRESSUM**

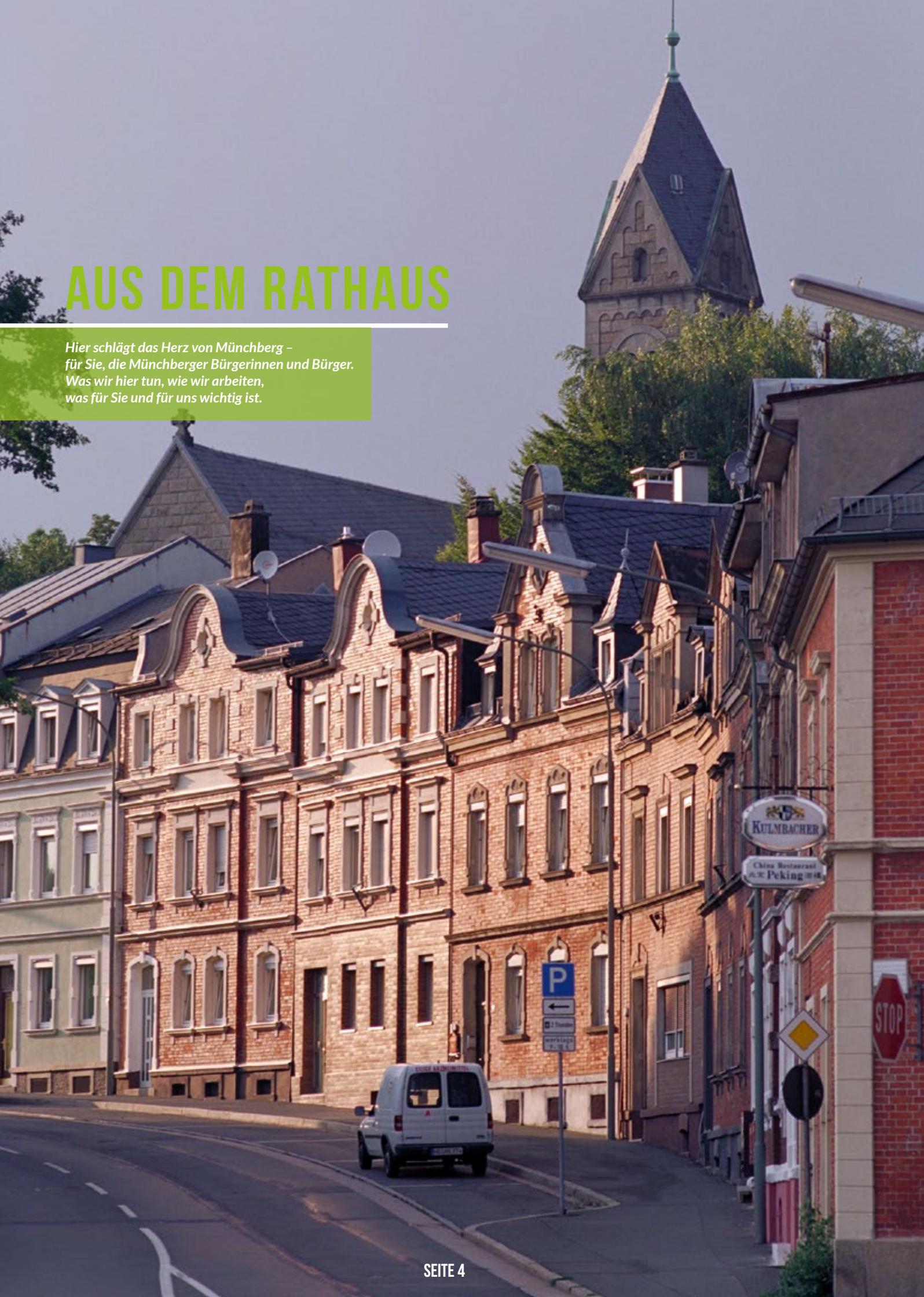
14

**WUSSTEN SIE SCHON...**



# AUS DEM RATHAUS

*Hier schlägt das Herz von Münchberg –  
für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.  
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,  
was für Sie und für uns wichtig ist.*





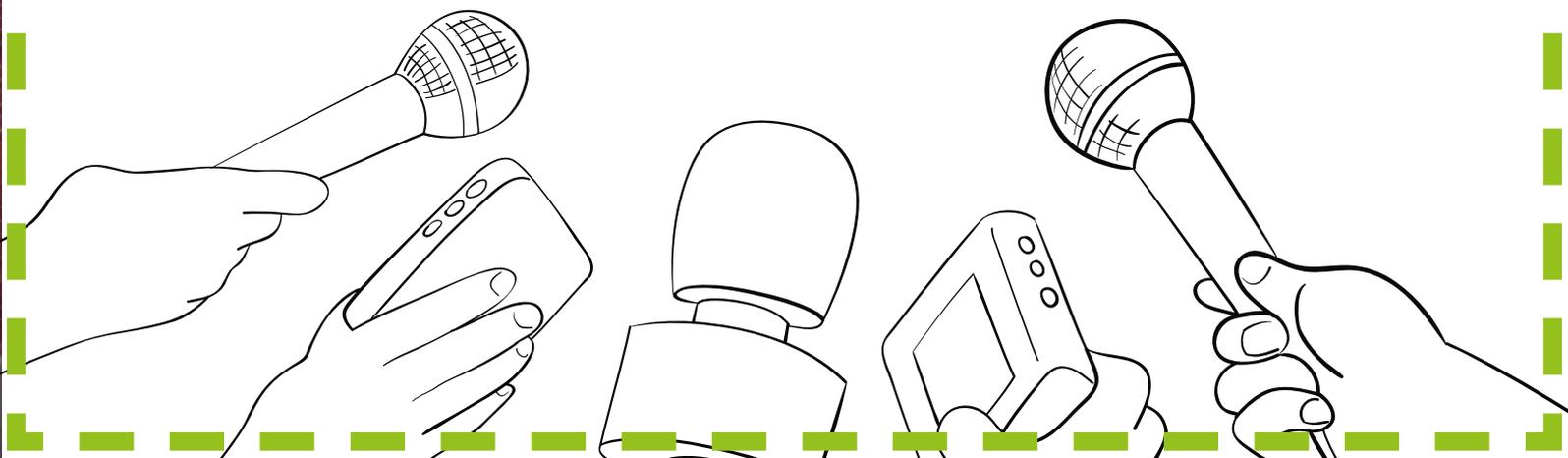
# NEUGIERIGE VOR!

MÜNCHBERG  
ZIEHT AN

## MÜNCHBERGER MINIREPORTER GESUCHT!

Wie sieht unsere Stadt **durch Kinderaugen** aus?  
Was bewegt Euch, **unsere jüngsten Bürger**, was ist Euch aufgefallen?  
Werdet zu unseren **Junior-Reportern** und schickt uns  
**Beiträge** zu – Texte, Bilder, alles, was Ihr gerne im  
Münchberg Stadtmagazin lesen wollt!

Schickt bitte alles an [ml@bluefrog-concept.de](mailto:ml@bluefrog-concept.de) – wir freuen uns auf Eure Beiträge!



## NEUES AUS DER LUTERSCHULE

### ZEITKAPSEL VON 1925 | SPUREN MARTIN LUTHERS

Zu Beginn der Abbrucharbeiten an der Pocksbrücke in der Bahnhofstraße informierte die Stadtarchivarin Frau Michel das Stadtbauamt über eine Zeitkapsel, welche beim Neubau der Brücke im Jahre 1925 im Mittelpfeiler eingemauert wurde. Die Bauarbeiter agierten beim Rückbau des historischen Natursteinportals äußerst vorsichtig und entdecken schlussendlich in der vorletzten Steinreihe des Mittelpfeilers die Zeitkapsel aus Kupfer. Nahezu unversehrt hatte diese die letzten 92 Jahre überstanden.

Einige Tage später öffnete Bürgermeister Christian Zuber, unter Anwesenheit der Fraktionsvorsitzenden, der Stadtarchivarin und der Hobby-Historiker Berthold Flessa, Klaus Förster und Adrian Rossner, die historische Kupferkapsel. Vorsichtig trennte der Bürgermeister den Deckel mittels Eisensäge ab; in der versiegelten Papprohre befand sich ein Satz Münzen, vier Fotografien und eine Urkunde mit Angaben zum Bau der Brücke sowie den Unterschriften aller damaligen Stadträte.

Es ist geplant, auch in der neu gebauten Brücke wieder eine Zeitkapsel zu platzieren. Wer Ideen für den Inhalt hat, kann sich gerne in der Stadtverwaltung melden. Die Zeitkapsel kann nun samt Inhalt in der Stadtgeschichtlichen Ausstellung im 2.OG der Lutherschule besichtigt werden.

Passend zum diesjährigen Gedenkjahr „500 Jahre Reformation in Deutschland“ wird in einer Vitrine im Eingangsbereich der Schule an Spuren Martin Luthers in Münchberg erinnert. Auch wenn ein Besuch des Reformators in Münchberg wohl nie stattfand, gibt es auch heute in Münchberg Einrichtungen, die an diese große Persönlichkeit und seine Lehre erinnern.



### EIN BESUCH LOHNT SICH BESTIMMT!

#### Stadtgeschichtliche Ausstellung Münchberg

Kirchplatz 7

95213 Münchberg

Telefon: 09251/80054

Mail: [martina.michel@muenchberg.de](mailto:martina.michel@muenchberg.de)

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14-17.30 Uhr

## 2. KUNST IN MÜNCHBERG



Wegen des großen Erfolges im letzten Jahr findet auch heuer am Sonntag, den 25. Juni 2017, von 10 bis 18 Uhr wieder ein Kunsthandwerkermarkt im idyllischen alten Stadtpark statt. Es werden in Pavillons und an Verkaufsständen handgemachte Artikel, wie Schmuck, Handtaschen, Seifen, Bilder, Bekleidung, und geschmackvolles Allerlei angeboten. Die Modenschau auf dem Kunst- und Handwerkermarkt wurde. Veranstaltet von Sabine's Design in der Lindenstraße 7 in Münchberg (Mit-Veranstalter des Marktes ist die Stadt Münchberg).

Auch für den Gaumen werden kleine Snacks und Getränke angeboten.

Die Bevölkerung wird ganz herzlich eingeladen, bei hoffentlich gutem Wetter unter uralten Bäumen das wunderschöne Ambiente des Stadtparks und das Angebot der Fieranten zu genießen.

Es freut sich auf Ihr Kommen die Stadt Münchberg.

Erster Bürgermeister  
Christian Zuber  
als Veranstalter

Ingrid Warmbold  
als Organisatorin

## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IM RATHAUS UND ARCHIV



Mo. bis Fr.	08:00 - 12:00
Mo. und Mi.	14:00 - 16:00
Dienstag	Geschlossen
Donnerstag	14:00 - 17:30

### Deutsche Rentenversicherung – Sprechtage im Rathaus

#### Öffnungszeiten

11.01.2017, 08.02.2017, 08.03.2017, 05.04.2017, 10.05.2017, 19.07.2017, 20.09.2017, 08.11.2017, 06.12.2017 jeweils von 8.30-12.00 und 13.00-15.30 Uhr

**TERMINVEREINBARUNG**  
09251/87413

## IRISCHER BOTSCHAFTER ZU GAST IN MÜNCHBERG

Hoher Besuch in Münchberg: der irische Botschafter, seine Exzellenz Michael Collins, war Gast in unserer Stadt. Anlässlich der 25jährigen Partnerschaft zwischen dem Lucan Community College und dem Gymnasium Münchberg fand Mitte Februar ein Festakt im Gymnasium statt. Vorher haben sich der Botschafter, Vertreter beider Schulen sowie Ehrengäste aus der Kommunalpolitik auf Einladung des Bürgermeisters ins Goldene Buch der Stadt eingetragen. Bürgermeister Zuber lobte in seinen Begrüßungsworten das Engagement der beiden Schulen in diesem langen Zeitraum. Dem Botschafter berichtete er Wissenswertes über die Geschichte und aktuelle Entwicklungen in unserer Stadt. Der Botschafter machte in seinen Worten deutlich, wie bedeutsam diese Verbindung beider Schulen sei. Zudem bekräftigte er sehr deutlich die Bedeutung Europas für sein Land und dass man den Ausstieg Großbritanniens sehr skeptisch sehe. „We stay“, mit diesen Worten weckte er viel Beifall und Anerkennung bei den Gästen.



Botschafter und Bürgermeister wollen weiter an einer engen Verbindung arbeiten, vielleicht sogar über die schulische Verbindung hinaus.

## BAUSTELLENINFO STAMMBACHER STRASSE

**Der Frühling ist da – die Baustelle in der Stammbacher Straße ist aus dem „Winterschlaf“ erwacht und hat die Bautätigkeiten wieder aufgenommen.**

Die nun folgenden Bauarbeiten werden sich in **3 Bauabschnitte** unterteilen, bis die Baustelle fertig gestellt ist. Der Bauabschnitt von der Luitpoldstraße bis zur Bahnbrücke ist so gut wie fertig. Lediglich Restarbeiten sind dort noch auszuführen. Der nächste Abschnitt von der Südlichen Entlastungsstraße bis zur Kreuzung Friedrich-Schoedel-Straße wird gerade gebaut. In diesem Abschnitt werden die Gehwege und der Fahrbahnrand des halben Kreisverkehrsplatzes mit errichtet. Wenn diese Seite fertig ist, wird von der Bahnbrücke in der Stammbacher Straße bis zur Kreuzung Friedrich-Schoedel-Straße inklusive der anderen Hälfte des Kreisverkehrs gebaut. Der letzte Abschnitt wird der eigentliche Kreisverkehrsplatz und die Asphaltdecke sein. Diese Arbeiten werden unter Vollsperrung erfolgen.

Mit der Fertigstellung ist Ende Juli, Anfang August zu rechnen. Bei den Arbeiten wird versucht, die so wichtige Kreuzung Friedrich-Schoedel-Straße – Stammbacher Straße – Theodor-Heuss-Straße so lange wie es geht für den Verkehr passierbar zu machen. Es wird aber zu Einschränkungen kommen. **Wir bitten aus diesem Grund jetzt schon um Verständnis, aber so ein Projekt ist leider immer mit Einschränkungen verbunden.** Das Endergebnis wird aber die Mühen rechtfertigen und ein Gewinn für die Stadt Münchberg sein.

Zudem strebt man eine textile Gestaltung des Kreislinnen an. Hierzu fand im Rathaus bereits ein Gespräch des Bürgermeisters und der Verwaltung mit Hochschule und Vertretern der Wirtschaft statt. Aus diesem Gespräch resultiert nun ein Ideenwettbewerb, der an der Hochschule durchgeführt wird und durch den die Studenten einen Beitrag zum Stadtbild leisten können.



## FASSADENWETTBEWERB

Alle zwei Jahre findet in Münchberg ein Fassadenwettbewerb statt.

Ziel dieses Wettbewerbs ist es, die Stadt zu verschönern, indem die Häuser unter Berücksichtigung der vorgegebenen Architektur, des Materials und der Qualität farblich verbessert werden und all die schönen Details wie Erker, Fenster oder Türen hervorgehoben werden.

16 Hausbesitzer beteiligten sich an dem Wettbewerb. Der diesjährige Anerkennungspreis von 800 Euro ging an die Besitzer der Kirchenlamitzer Straße 14, Familie Wunderlich.

Den zweiten Platz erhielt die Baugenossenschaft Münchberg, die einen ganzen Straßenzug in der Zelchstraße farblich erneuert hat. Das Preisgeld von 600 Euro spendete die Baugenossenschaft freundlicherweise der Stadt für die Sanierung des erst kürzlich verwüsteten Kinderspielplatzes in der Reichenberger Straße. Danke dafür.



Weitere Anerkennungspreise erhielten die Familien Arici, Reingruber, Trotz und Schinzel. **Auch ihnen und allen anderen Bewerbern, die keinen Preis erhalten haben, herzlichen Dank für das Aufwerten des Erscheinungsbildes der Stadt Münchberg.**

## FLOHMARKT IN DER PARKSCHULE AM 28.4. EIN STÜCK GESCHICHTE UND ERINNERUNG FÜR ZU HAUSE

Nachdem der Umzug in die Kreuzberg Schule vollzogen und alle Klassenzimmer eingerichtet sind, ist nun die Gelegenheit für alle ehemaligen Schüler und für die Bevölkerung ein Stück Erinnerung zu erwerben. Die Stadt Münchberg führt mit Unterstützung des Jugendstadtrates am **28.04.2017 von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr** einen Flohmarkt in der Pausenhalle der Parkschule durch.

Hier haben Sie die Möglichkeit, für sich oder für Ihre Kinder diverse Möbelstücke käuflich zu erwerben, u.a. Schultische, Schulstühle in verschiedenen Sitzhöhen, Regale, Tafeln u.v.m. (Siehe hierzu die nebenstehende Preisliste). Außerdem können Sie sich rechtzeitig vorher auf der städtischen Website über die zu erwerbenden Artikel informieren.

Der Erlös des Flohmarktes soll der Arbeit in der Kreuzberg Schule zugutekommen. Deshalb kommen Sie zahlreich und nutzen Sie die Gelegenheit. Wir, die Stadtverwaltung und die Kinder der Kreuzbergschule, würden uns freuen.



Anzahl	Beschreibung	Preis/Stück
99	Schultische, Größe l = 129 cm; b = 50 cm; h = 59, 64, 70 cm	10,00 €
100	Stühle, h = 38, 42, 44, 46, 48 cm	5,00 €
10	Bücherregale diverse Größen	10,00 €
15	Schränke diverse Größen	15,00 €
150	Besucherstühle Holz (eingelagert in der Aula Kreuzberg Schule)	5,00 €
1	Tisch 70 x 100 cm	10,00 €
1	Regal 70 x 90 cm	10,00 €
1	Sideboard 165 x 140 cm	10,00 €
1	Gebrauchtes Klavier (Reparaturbedürftig)	50,00 €
1	Gebrauchte E-Orgel	50,00 €
18	Spiegel gebraucht 50 x 40 cm	2,00 €
11	Alte Polsterstühle h = 45 cm	10,00 €
8	Schreibtischpulte 65 x 130 cm	15,00 €
4	Hocker h = 46 cm	5,00 €
1	Gebrauchter Einbau-E-Herd	25,00 €
1	Kühlschrank gebraucht	25,00 €
3	Putzwagen	10,00 €
2	Stoffrollen	30,00 €
2	Fahrbare Tafeln	15,00 €
24	Metalstühle (eingelagert in der Kreuzberg Schule)	5,00 €
7	Untertischboiler	5,00 €

## NEUER SENIORENWEGWEISER FÜR DEN LANDKREIS HOF

Im Landkreis Hof leben 96.000 Menschen, davon sind rund 31.000 Einwohner älter als 60 Jahre. Genau für diesen Teil der Bevölkerung ist der neue Seniorenwegweiser des Landkreises gedacht, den Landrat Dr. Oliver Bär Anfang des Jahres der Öffentlichkeit vorgestellt hat. Bürgermeister und Seniorenbeauftragte der Gemeinden sowie Mitarbeiter aus den verschiedensten Fachbereichen des Landratsamtes hatten im Vorfeld ihre Ideen und Anregungen zu Themen wie Barrierefreiheit, Infrastruktur oder auch Mobilität eingebracht. So ist ein informatives Heft für alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch für deren Angehörige entstanden, das eine kompakte Übersicht zu Fragen und Problemen der älteren Generation sowie Anregungen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter bietet. Geachtet wurde auf eine lesefreundliche und klare Gliederung. Zehn Rubriken stellen ausführlich das Beratungs- und Unterstützungsangebot des Landkreises sowie seiner Städte und Gemeinden mit den jeweiligen Ansprechpartnern vor. Die Themenschwerpunkte reichen von finanziellen Hilfen über Mobilität bis hin zum Thema häusliche Pflege und Versorgung.



Den neuen Seniorenwegweiser gibt es ab sofort kostenlos im Landratsamt Hof und in Münchberg im Rathaus. Er steht unter [www.landkreis-hof.de](http://www.landkreis-hof.de) auch zum Download zur Verfügung.

Mit Fragen oder Anregungen kann sich jeder gern auch per Mail an [landkreisentwicklung@landkreis-hof.de](mailto:landkreisentwicklung@landkreis-hof.de) oder telefonisch an das Landratsamt unter 09281/57-407 wenden.

## SENIOREN- UND BEHINDERTENBEAUFTRAGTE WAS SIND IHRE AUFGABEN?

Die wichtigste Aufgabe der Senioren- und Behindertenbeauftragten der Stadt Münchberg, Frau Ursel Fickenscher, ist es, sich für die Belange älterer Menschen einzusetzen. Ehrenamtlich tätig, soll sie die Kommunikation zwischen den Senioren und der Stadt verbessern und beide Seiten dabei unterstützen, gegenseitiges Verständnis in allen Belangen aufzubauen und aufeinander einzugehen. Sie steht im direkten Kontakt mit dem Bürgermeister.

Alle Gespräche mit der Senioren- und Behindertenbeauftragten werden vertraulich behandelt; sie ist der Schweigepflicht verbunden.

### DIE KONKRETEN AUFGABEN SIND:

- Mitwirkung bei der Infrastrukturplanung, z.B. Baumaßnahmen in der Gemeinde
- Vermittlung von Informationen und Interessen der Bürger
- Beratung der einzelnen Bürger und evtl. Weitervermittlung an Fachstellen
- Öffentlichkeitsarbeit für die Bürger, z.B. Infos über Ausgänger, Zeitung, Blickpunkt, Internet und Auslagen in der Stadt
- Vernetzung mit anderen Einrichtungen, z.B. „Lebendiges Netzwerk“ mit den Waldsteingemeinden Weißdorf, Zell, Stammbach
- Sammlung von Informationen, z.B. über die Bürgerbefragung 60+, um den Alltag zu erleichtern und Lebensqualität zu erhalten und zu befördern.

### Sprechstunden der Senioren- und Behindertenbeauftragten:

Jeden Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr  
Rathaus Münchberg

25 Jahre 1992 - 2017 E HANDWERK Innungsfachbetrieb

**STEFAN KIESSLING**

**SKE**

**ELEKTROTECHNIK**

KIRCHENLAMITZER STR. 75  
95213 MÜNCHBERG  
TEL. 09251-6120  
WWW.SKE.INFO  
KONTAKT@SKE.INFO

ANTRIEBE GEBÄUDETECHNIK  
AUTOMATISIERUNG

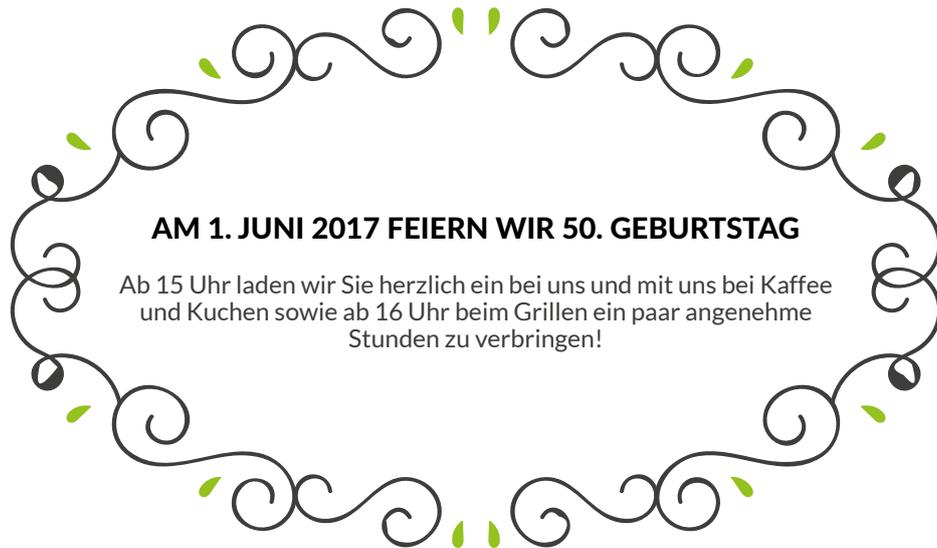
KOMMUNIKATION KOMFORT  
SICHERHEIT

LICHT ENERGIE WÄRME  
PV-ANLAGEN

## DAS MÜNCHBERGER ALTENHEIM WIRD 50

### — WICHTIGE UND INTERESSANTE DATEN ZUR GESCHICHTE DER STÄDTISCHEN EINRICHTUNG —

Juni 1963	Stadtratsbeschluss, auf dem von Richard Hofmann testamentarisch vermachten Grundstück 1964 ein Altenheim zu errichten
August 1963	Ein Altenheimausschuss wird gebildet.
Januar 1965	Stadtratsbeschluss zum Baubeginn des Altenheims mit 61 Wohnplätzen
Oktober 1965	Grundsteinlegung
Mai 1966	Das Altenheim ist im Rohbau fertig.
26. Mai 1967	Einweihung
Herbst 1967	Das Haus ist voll belegt.
31. Dez. 1967	Lydia Sammet scheidet als Leiterin aus.
April 1968	Annemarie Biedermann wird neue Leiterin des Altenheims – seit Dezember 2015 ist sie selbst Heimbewohnerin.
Februar 1970	Zum wiederholten Male gastiert die Faschingsgesellschaft Grün-Weiß-Schwarz Münchberg beim Hausfasching im Altenheim. Nun kommt seit vielen Jahren die Faschingsgarde „Helmetz“.
Januar 1983	Theatergruppe Förbau trat auf – das war der Grundstein für die Zusammenarbeit mit der Firma AGS, die seit-her regelmäßig zu uns ins Heim kommt.
Oktober 1985	Nachfolger für Frau Biedermann: Helmut Helgert.
April 1986	Frau Biedermann geht in Ruhestand.
Oktober 1987	Im Stadtpark entsteht ein Pflegeheim als Erweiterungsbau des Altenheims: 22 Wohnplätze, Teilumbau UG, Errichtung Pflegestation, Renovierung Speisesaal.
Oktober 1988	Frau Sommer wird neue Leiterin des Altenheims; ist bis Jan. 2009 im Dienst; danach ist Heike Sauer PDL und Sabine Hahn HL.
November 1989	Einweihung des Erweiterungsbaus: Kostenaufwand 2,54 Mio. DM, Fertigstellung 6.10.1989.
1990	Anstieg der Pflegefälle.
1995-1997	Sanierung von Stationszimmer und Therapieräumen, Sanierung von Dach und Fenstern; Anbringung von Vollwärmeschutz.
Seit 2000	Schüler der Berufsfachschule für Sozialpflege führen fachpraktischen Unterricht gemeinsam mit Bewohnern durch. Regelmäßige Zertifizierungen.
2005	Münchberger Zit(t)herfeen nehmen erste CD auf.
April 2005	Erstmals wird eine eigene Heimzeitung herausgegeben.
Juli 2005	Feuerwehr probt mit Großübung „Ernstfall“.
Oktober 2005	Altenheimbewohner unterstützen Vorarbeiten zum Rekordversuch der größten Kerze.
Juni 2007	Tag der offenen Tür zum 40. Bestehen
Oktober 2007	Offizielle Einweihung des neuen Holzpavillons.
Juni 2008	Das Altenheim Münchberg erhält das Pflege-TÜV- Siegel.
August 2008	40 historische Stadtansichten schmücken Treppenhaus und Flure
2009/2011	Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Dementenversorgung
2010/2011	Verbesserung des Brandschutzes
2011	Schaffung von zwei Tagespflegeplätzen – werden seit dem letzten Jahr gut angenommen.
2013	BHKW - Zusammenarbeit mit Stadtwerken
Juni 2015	Aufstockung des Betreuungsteams; Bewohner werden von Montag bis Sonntag von sechs Betreuungskräften betreut
2015/2016	Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Naila und dem SAPV-Team; Ausbildung von zwei Palliativfachkräften zur Verbesserung und Optimierung der Versorgung von schwerstkranken und sterbenden Bewohnern
<b>POSITIV IN ALL DEN JAHREN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewohner werden nach wie vor von der hauseigenen Küche mit regionalen und saisonalen Gerichten versorgt: „<b>Offener Mittagstisch</b>“</li> <li>• Wäsche wird immer noch im Heim gewaschen</li> <li>• Hohe Fachkraftquote – immer ausreichend Personal</li> <li>• Gute Benotungen durch den MDK</li> <li>• Keine Beanstandungen durch die FQA</li> <li>• Ehrenamtliche Mitarbeiter und externe Mitarbeiter – Inga Petzold, Marion Müller, Adrian Roßner</li> <li>• Sehr gute Zusammenarbeit mit Schulen und vielen Vereinen z.B.</li> <li>• Feuerwehr, Schrebergartenverein, Gesangverein, Kolpingfamilie, VHS</li> <li>• Abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm</li> <li>• Akzeptanz bei der Bevölkerung – ein Zeichen dafür sind die vielen Besucher z.B. beim Maibaumfest, Wiesenfest, Weihnachtsmarkt</li> </ul>



## MÜNCHBERG STADTMAGAZIN

### *Hier ist Ihre Werbung erfolgreich*

#### Ihre Vorteile:

- Regional: Ihre Werbung erreicht alle Bürger von Münchberg mit seinen Stadtteilen
- Budgetfreundlich: Günstige Anzeigenpreise mit Rabatten bei Jahresbuchung
- Mit Mehrwert: PR-Anzeigen mit wertvollen Infos für Ihre Kunden zu gleichen Preisen wie gestaltete Anzeigen
- Professionell: Anzeigengestaltung in allen Größen (bei Jahresbuchung kostenlos!)

Mehr Informationen sowie Mediadaten erhalten Sie auf Anfrage unter [muenchberg@bluefrog-concept.de](mailto:muenchberg@bluefrog-concept.de)

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe (Juli 2017) ist der 27. Mai 2017.

## MIT DER MAUS INS RATHAUS

Die Stadt Münchberg versteht sich als moderner Dienstleister für ihre Bevölkerung. Ganz in diesem Sinne ist auch ein neuartiges Angebot in Form eines **BÜRGER-SERVICEPORTALS**, das den Münchberger Bürgern ab sofort zur Verfügung steht. Dieses macht's nun möglich: Nur ein Klick, und Münchbergs Bürger können ab sofort bequem von zu Hause und rund um die Uhr, also auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses, Angelegenheiten im Bereich des Einwohner-, Standesamts- oder Kassenwesens erledigen. So ist es beispielsweise möglich, ein Führungszeugnis zu beantragen, sich innerhalb Münchbergs umzumelden, Personenstandsurkunden oder Briefwahlunterlagen zu bestellen. Einige dieser Dienste sind kostenlos, für die gebührenpflichtigen Dienste stehen Giropay, Vorauskasse oder das bekannte Sepa-Lastschriftverfahren als Online-Bezahlverfahren zur Verfügung.

In Anspruch genommen werden kann das Portal über die städtische Internetseite [www.muenchberg.de](http://www.muenchberg.de). Gleich auf der Startseite findet sich der Link zum Bürgerserviceportal, das von der AKDB betrieben wird. Der Bürger kann sich über die eID-Funktion des neuen Personalausweises unter Verwendung eines Kartenlesegerätes identifizieren.

Es gibt aber auch alternative Nutzungswege, zum Beispiel über Benutzername und Passwort. Wenn man sich registriert hat, wird ein sogenanntes Bürgerkonto angelegt, von dem aus persönliche Daten gleich direkt in die Anträge übernommen werden.

Erster Bürgermeister Christian Zuber freut sich über den Einsatz der zukunftsweisenden Technik. Sie ist ein weiterer Baustein auf dem Weg hin zu einer modernen und kundenorientierten Verwaltung. „Damit können die Vorgänge schneller, einfacher und effizienter erledigt werden, die Bürger sparen Zeit und Wege!“, so das Stadtoberhaupt. „Wer Fragen zur Nutzung oder zu den angebotenen Diensten hat, erhält von der Stadtverwaltung gerne Auskunft und Hilfe.“

Entstanden ist die Idee zu einem Bürgerserviceportal im Rahmen der eGovernment-Initiative des Freistaates Bayern. Der Freistaat beteiligt sich auch an den Kosten, die den Kommunen für die Einrichtung des Portals entstehen.

## NEUES BUSWARTEHAUS IN DER GANGHOFERSTRASSE FÜR DIE SCHÜLERBEFÖRDERUNG



Durch die Zusammenlegung der Park- und Kreuzberg-Schule musste für die Schülerbeförderung eine zusätzliche Haltestelle eingerichtet werden. Bereits im vergangenen Herbst hat der Stadtbauhof eine Betonplatte mit seitlichen Winkelementen betoniert. Am 27.02.2017 wurde dann durch die Firma Ziegler ein Buswartehaus gesetzt, mit einem Glasdach sowie einer seitlichen Verglasung versehen. Die Arbeiten wurden sehr zügig ausgeführt, so dass noch am Nachmittag desselben Tages die Schulbushaltestelle freigegeben werden konnte. Bürgermeister Zuber konnte sich vor Ort von der Fertigstellung und der Qualität des Buswartehauses überzeugen (s. Foto). Die Stadt Münchberg hat ca. 11.000,00 € investiert, um den Schülern bei Wind und Wetter eine Unterstellmöglichkeit zu bieten.

## HANNE BURGER IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde kürzlich die gute Seele des Stadtbauhofes in den Ruhestand verabschiedet.

Hanne Burger kümmerte sich seit September 1971 als Reinigungskraft um die Sauberkeit im Bauhof. Erster Bürgermeister Christian Zuber bedankte sich mit einem Blumenstrauß ganz herzlich für die langjährig geleistete Arbeit und wünschte der scheidenden Mitarbeiterin für den nun beginnenden neuen Lebensabschnitt alles Gute, Zufriedenheit im Kreis der Familie und vor allem die dafür notwendige Gesundheit. Den Glückwünschen schlossen sich Hauptamtsleiterin Tanja Bauer, stellv. Bauamtsleiter Gerhard Popp, Bauhofleiter Klaus Breuherr sowie der Personalrat Peter Bösl gerne an.



(v.l.): stellv. Bauamtsleiter Gerhard Popp, Bauhofleiter Klaus Breuherr, Personalrat Peter Bösl, Hanne Burger, Hauptamtsleiterin Tanja Bauer, Erster Bürgermeister Christian Zuber

## BAHNHOFSTRASSE

Die ersten Überlegungen für die Neugestaltung der Bahnhofstraße stammen bereits aus dem Jahr 2000. Und ein Vorschlag zur Gestaltung war auch schnell gefunden. Doch leider waren andere Projekte im Stadtgebiet dringender, und so hat es bis 2017 gedauert, bis mit der Neugestaltung der Bahnhofstraße begonnen werden konnte.

In diesem Jahr wird nun die marode und baufällige Pocks-Brücke abgebrochen und neu errichtet. Des Weiteren sollen bis zum Stadtfest im September die Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert werden und neue Straßen, Parkflächen und Gehwege entstehen. Das historische Natursteinportal der Pocks-Brücke wurde übrigens von einem speziellen Fachunternehmen demontiert, wird aktuell in der Werkstatt überarbeitet und schlussendlich wieder versetzt. 2017 werden sich die Bauarbeiten nur auf den nördlichen Teil der Bahnhofstraße (Einmündung Kirchenlamitzer Straße bis Einmündung Bismarckstraße/Kulmbacher Straße) erstrecken. Im Jahr 2018 wird dann der Abschnitt bis zur Ottostraße folgen. Im Rahmen der Neugestaltung der Bahnhofstraße wird auch der Kreuzungsbereich Bahnhofstraße / Bismarckstraße / Kulmbacher Straße neu angelegt. Die vorhandene Rechtsabbiegespur in die Bahnhofstraße wird wegfallen und dafür werden großzügigere Flächen für die Fußgänger entstehen. Hierdurch wird sich auch die Länge der Fußgängerfurt verkürzen und die bisherige Problematik mit der zu kurzen Grün-Phase für die Fußgänger entfallen. Das zuständige Staatliche Bauamt in Bayreuth stellt gerade Gedanken über eine Optimierung der Ampelanlage an. Angedacht ist, die Ampel nicht mehr mit starren Schaltzeiten auszustatten, sondern verkehrsabhängig zu steuern. Dies soll in den Stoßzeiten für einen besseren Verkehrsfluss sorgen. Insgesamt wird diese Maßnahme wieder dazu beitragen, Münchberg modern und zeitgemäß zu gestalten und zukunftsfähig aufzustellen.

### ZAHLEN UND FAKTEN: Straßenbau:

- 2.200 m<sup>3</sup> Bodenbewegung
- 1.600 m<sup>2</sup> Filtervlies
- 870 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht
- 975 m<sup>3</sup> Leitungsgräben
- 130 m<sup>3</sup> Sand liefern
- 14 St Straßenabläufe
- 1.300 m<sup>2</sup> Asphalt und Pflaster aufbrechen
- 950 m<sup>2</sup> Asphalt
- 1.100 m<sup>2</sup> Granitgroßpflaster
- 270 m<sup>1</sup>-Zeiler Granit
- 170 m<sup>3</sup>-Zeiler Granit als Homburger Kante
- 65 m Granitblockstufen
- 80 m Rohrleitung DN 700 SB
- 200 m Rohrleitung DN 150 PP
- 2 St Schachtbauwerke DN 2000 Ort beton
- 4 St Schachtbauwerke DN 1200 Fertigteil
- 3 St Schachtbauwerke DN 1000 Fertigteil
- 4 St Hausanschlusschächte DN 600
- 1 St Senkelekrant
- 10 St Straßenlampen
- 7 St Bodenstrahler
- 6 St Fahnenmasten
- 3 St Baumscheiben



## Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Helmbrechts · Münchberg · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System  
nach ISO 9001:2008  
LGAC/InterCert  
von Unternehmen des TÜV Rheinland\*

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde  
Seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:  
Tel. 09251/6666

### Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
  - Thanatopraktik
  - Überführung
  - Trauerdrucke
  - Trauerredner
  - Grabmachertechnik
- Wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

### Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG  
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf  
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44  
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de  
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



# MÜNCHBERG FRÜHER UND HEUTE

*In über 650 Jahren passiert vieles –  
so auch in unserer Stadt. Wir berichten  
über die interessantesten Geschichten.*

# Wussten Sie schon...

...dass die zündende Idee eines Münchbergers die Welt revolutionierte?



Die Geschichte der Menschheit kennt verschiedene Momente höchster Erfindungskunst, die – sei es durch logisches Denken oder durch bloßen Zufall – ihre Entwicklung maßgeblich beeinflussten. Die „Zähmung des Feuers“ ist einer davon und ermöglichte in der Folge nicht allein das Kochen der Nahrung, sondern auch die Herstellung metallener Werkzeuge. Heute freilich ist keine Zauberei mehr vonnöten, um die Flammen emporlodern zu lassen, da beinahe jeder sein „Feuer-Zeug“ (anfangs Feuerstein, Schlageisen und Zunder) in der Tasche stecken hat. An dieser unscheinbaren Erfindung jedoch hat ein Münchberger großen Anteil.

Johann Wolfgang Döbereiner stammt (zugegebenermaßen) aus Hof, wo er am 13. Dezember 1780 das berühmte Licht der Welt erblickte. Bereits wenige Monate nach der Geburt des Sohnes verzog die Familie des Kutschers Johann Adam Döbereiner nach Bug, wo sich letzterer zum Gutsverwalter des Ansitzes derer von Lindenfels hocharbeitete. In Anbetracht dieser Karriere erschien es nur logisch, dass sein Sohn diese Position einmal übernehmen würde – doch hatte der andere Pläne. Schon in jungen Jahren stahl sich Johann Wolfgang heimlich davon, um beim Weißdorfer Pfarrer David Weiß Einblicke in die Welt der Wissenschaft zu sammeln: Die von ihm entliehenen Bücher las er heimlich und mithilfe einer selbstgebauten Lampe unter der Bettdecke, um es vor dem Vater zu verbergen; in den Brauhäusern fand er zeitgleich Gefallen an chemischen Prozessen, die er sich von den Braumeistern erklären ließ. Nach mehrmaligen Bitten und Betteln – und der Fürsprache seiner Mutter sowie des Weißdorfer Pfarrherren – willigte Johann Adam schließlich ein, seinem Sohn den lang gehegten Wunsch zu erfüllen und ihn nach Münchberg zu schicken, wo er seine Lehre antreten wollte. Im Alter von 14 Jahren kam Johann Wolfgang Döbereiner zum Stadtapotheker Christian Ernst Lotz, der es ihm endlich gestat-

tete, den aufgeweckten Geist auszuleben und Antworten auf die brennendsten Fragen zu suchen. An verschiedenen Universitäten holte er die fehlende Bildung nach der Lehrzeit nach, ehe der 22-Jährige nach Münchberg zurückkehrte.

Der Stadtmagistrat jedoch zeigte sich von seinem Vorhaben, eine eigene Apotheke zu eröffnen, derart erschüttert, dass Johann Wolfgang der Stadt schließlich den Rücken kehrte, um im nahen Gefrees eine „Drogen- und Landesproduktenhandlung“ zu eröffnen. In einer kleinen Fabrik im Nebengebäude tüftelte er bis spät in die Nacht hinein an verschiedenen Experimenten, was natürlich die Neugier der Nachbarn weckte. Bald schon kursierten Gerüchte über den leicht verschroben wirkenden Mann, die dadurch genährt wurden, dass hin und wieder kleine Explosionen sein Haus erschütterten. Als einzige Möglichkeit, einem drohenden Rechtsstreit zu entgehen, verzog er mit seiner zwischenzeitlich gegründeten Familie wiederum in die alte geistige Heimat Münchberg und nahm eine Anstellung im Betrieb seines Schwagers an. Bei jener Firma handelte es sich um die Färberei Knab & Linhardt, die später als „Aktienfärberei“ selbst einige Patente auf den Weg bringen sollte. Den Grundstock für den Erfolg des Betriebes legte dabei kein geringerer als Döbereiner, der die Firma nicht nur kaufmännisch auf den neuesten Stand brachte, sondern mittels der „Chlor-Bleiche“ auch modernste Produktionsverfahren einführte.

Im Anschluss an einen letzten Umzug nach Bayreuth, wo er zwischenzeitlich die Leitung der Brauerei des Gutes St. Johannes übernommen hatte, drohte die kleine Familie schließlich endgültig in die Armut abzugleiten: Zu gering war das Auskommen des Vaters, der sich lieber auf seine Experimente konzentrierte, als geldbringende Aufträge anzunehmen.

Adolph Ferdinand Gehlen, der in seinem „Neuen allgemeinen Journal der Chemie“ bereits einige Texte Döbereiners veröffentlicht hatte, sprang schließlich für den liebgewonnenen Schützling ein und verschaffte ihm eine Anstellung als Professor der Chemie, Pharmazie und Technologie an der Universität in Jena.



Schnell wurde er, der sich sein gesamtes Wissen durch Experimente und Versuche angeeignet hatte, aufgrund seiner Begeisterungsfähigkeit immer beliebter bei den Studenten – und verhasster bei den Kollegen, die sich über den Dunst und Qualm im Lehrsaal beschwerten, der nach Döbereiners sehr praktisch ausgelegter Vorlesung die Atemwege reizte. In den folgenden Jahren, in denen selbst Johann Wolfgang von Goethe zu seinen engsten Freunden zählte und er, u.a. begünstigt durch die genervten Briefe der Kollegen, die Einrichtung einer eigenen Pharmakologischen Anstalt in Jena durchsetzen konnte, gelangen Döbereiner mehr und mehr Erfindungen, die vor allem die

Chemie revolutionierten: So war er es, der als erster die chemischen Elemente anhand ihres Gewichtes gruppierte und in ein Triadensystem einordnete, womit er den Grundstock für eben jenes Periodensystem legte, das noch heute im Chemieunterricht Verwendung findet.

Bereits 1816 führte seine Katalyse-Forschung zu einem ersten Erfolg, als er aus Kohle und Wasser ein sogenanntes „Lichtgas“ herstellte und, praktisch nebenbei, eine Methode der Schnell-essigfabrikation erfand. Durch seine Anstellung als Berater des Königs und die enge Freundschaft mit Goethe kam Döbereiner schließlich auch in den Genuss, die russische Erbprinzessin Maria Paulowna kennenzulernen, die ihn für seine folgenden Versuche das nötige Platin verschaffte. Mithilfe dieses seltenen Stoffes gelang ihm 1823 die Erfindung einer Zündmaschine, die die Grundlage für das noch weit ins 20. Jahrhundert gebräuchliche Katalysator-Feuerzeug darstellt. Mehr oder weniger nebenher publizierte er in unzähligen Fachzeitschriften und Monographien einige Auszüge aus seinen breiten Forschungsfeldern. Während dieser ganzen Zeit blieb er Jena, trotz verlockender Angebote anderer Universitäten und selbst des Zaren von Russland, treu ergeben und fand schließlich Aufnahme in den Kreis der „Großen von Weimar“. Zudem verschlug es ihn aber auch immer wieder in die alte Heimat: Nachgewiesen sind unzählige Besuche in Weißdorf und Münchberg, die seine Verbundenheit zur Region, in der die Grundlage all seines Schaffens lag, deutlich machen.

Am Ende eines arbeits- und strebsamen Lebens, zahlreicher Erfindungen und grundlegender Experimente sowie der Zeugung von alles in allem neun Kindern, war es die Wissenschaft selbst, die Döbereiner den Tod brachte: Vermutlich aufgrund der Eigenheit, chemische Stoffe durch das Kosten mit der Zunge zu identifizieren, zog er sich schließlich Speiseröhrenkrebs zu und verstarb am 24. März 1849. Bis heute jedoch gilt er als einer der wichtigsten Pioniere der chemischen Forschung, als Wegbereiter der modernen Wissenschaft und in zahlreichen Städten, die allein seine kurze Anwesenheit genießen konnten, als Ehrenbürger.





**L . Misch**  
Reitsportartikel & Westernartikel  
95213 Münchberg Kreuzbergstr. 58  
Tel. 09251/2595  
[www.reitsport-misch.de](http://www.reitsport-misch.de)



Bei uns erhalten Sie alles für  
Pferd und Reiter sowie für  
Westernreiter und Westernfans.

Öffnungszeiten:  
MO, DI, DO + FR von 9.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen, SA von 9.00 – 13.00 Uhr  
Sattelanproben nach Vereinbarung  
**Am 2. April verkaufsoffener Sonntag!**

# AUS DEN VEREINEN

*Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.  
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung  
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen  
Lebens in München.*



## TOBIAS SINGER

### BÜRGERSCHÜTZENKÖNIG DER STADT MÜNCHBERG

Nach dreijähriger Pause führte die Schützengesellschaft Münchberg wieder einmal eine Stadtmeisterschaft im Sportschießen durch. Beim Anmeldeschluss dachte die Schützengesellschaft erst, sie müsste die Stadtmeisterschaft auf Grund zu geringer Beteiligung absagen. Doch zwei Tage nach dem Meldeschluss kam die Wende. 70 Hobbyschützen ermittelten in Dreiermannschaften das beste Team, zudem gab es eine Einzelwertung in den Klassen Herren, Damen und Jugendliche. Geschossen wurden 17 Schuss Luftgewehr stehend freihändig und 10 Schuss Kleinkaliber Gewehr liegend, wobei der 16. Schuss mit dem Luftgewehr als Königsscheibe und der 17. Schuss als Ehrenscheibe ausgewertet wurde.

Als Einziger mit einem 10er, der ein 249,0 Teiler war, konnte sich Tobias Singer von der Feuerwehr Münchberg den Titel Bürgerschützenkönig 2016 der Stadt Münchberg sichern.



v.l.n.r. Sonja Schneider (2. Vorstand), Bürgerschützenkönig Tobias Singer, Max Petzold (1. Vorstand)

Tobias bekam genau wie die Könige der Schützen zur Erinnerung an seine Königwürde eine Schützenkönigsscheibe mit dem Vereinswappen der Schützengesellschaft Münchberg überreicht. Vizekönig wurde Uwe Hertrich von den Naturfreunden. Für die vorderen Platzierungen erhielten die Teilnehmer der Stadtmeisterschaft von 2. Vorstand Sonja Schneider Pokale für ihre hervorragenden Leistungen.

An der Spitze der Teamwertung landeten wieder die Naturfreunde mit 3 Mannschaften. Das Team in der Besetzung Hertrich Markus, Hertrich Uwe und Neumann Ernst belegten Platz eins, Vizemeister wurde das Trio Schuldner Thomas, Hertel Thomas, Werner Thomas. Rang 3 ging an Schuldner Manfred, Ruckdeschel Ilona, Ruckdeschel Hans-Karl. Vierter wurde die Feuerwehr Münchberg mit Tichai Michael, Schuldner Veronika, Singer Tobias und Fünfter die Mannschaft des Fotoclubs mit Schmidt Andreas, Reichel Markus, Schiphorst Hans-Jürgen.



Die anwesenden Sieger der Stadtmeisterschaft zur Preisverleihung mit den Vorständen der Schützengesellschaft Münchberg

Die Einzelwertung der 44 gestarteten Herren entschied Reichel Markus für sich. Die weiteren Platzierungen gingen an Schrepfer Rainer, Schnurrer Thomas, Hertrich Uwe, Werner Thomas. Bei den 21 Damen ging der Siegerpokal an Fritsch Petra, gefolgt von Schuldner Veronika, Ruckdeschel Ilona, Schlegel Martina und Müller Ulrike. Bei den 5 gestarteten Jugendlichen konnte sich Schlegel Sebastian den ersten Platz sichern.

Für die Meistbeteiligung mit 6 Mannschaften spendierte die Schützengesellschaft Münchberg der Feuerwehr Schödlas ein 20 ltr. Fass Bier. Den besten Blättla-Schuss 10,8 der gesamten Stadtmeisterschaft im Sportschießen schoss Burger André auf die Ehrenscheibe und konnte sich so mit seinem 57,7 Teiler als Erster von den gesponserten Sachpreisen etwas aussuchen.



## FLUGSCHÜLERINNEN UND FLUGSCHÜLER GESUCHT!

Fliegen können klingt nach einer abgehobenen Idee?

Wir würden Dich gerne vom Gegenteil überzeugen.

Steige ein und hebe mit uns ab!

Wir bilden dieses Jahr wieder aus:

- Segelflug
- Motorsegler
- Ultraleicht

Kontaktiere uns einfach per Mail [lsg-muenchberg@gmx.de](mailto:lsg-muenchberg@gmx.de) oder telefonisch unter **0170/4021828**.

Wir freuen uns auf Dich!

## WASSERWACHT MÜNCHBERG

### KINDER UND WASSER

Mit der Kampagne „*Lasst mich nicht alleine schwimmen*“ will die Wasserwacht auf Gefahren für Kinder hinweisen, die ohne Aufsicht von Eltern oder Erziehungsberechtigten am und im Wasser spielen passieren können. Auch im Freibad Münchberg hängt dieses Plakat. **Immer wieder beobachten die Aufsichtspersonen der Wasserwacht, dass oft weit und breit kein Erziehungsberechtigter zu erkennen ist, der im Notfall rechtzeitig helfen könnte.** Auch ein mit Schwimmflügeln, Schwimmreifen oder sonstigem Spielzeug ausgerüstetes Kind sollte nie allein am und im Wasser spielen. Sogar gemeinsame Ausflüge mit Schlauchbooten oder Luftmatratzen könnten zur Gefahr werden. Hier sollte man sich im Klaren sein, dass beim Umkippen oder bei Luftverlust der Rückweg geschwommen werden muss. Laut Mitteilung ertrinken Kinder bis zu zwei Jahren am häufigsten in der Badewanne oder im Gartenteich. Zwei bis Sechsjährige in offenen Gewässern, ältere Kinder meist in sogenannten Badeweihern oder Meer.



### WACHDIENST

**Das bedeutet große Anforderung in den Sommermonaten an die Münchberger Wasserwacht.** Die Ortsgruppe nimmt im Wechsel mit der DLRG den Wachdienst im Freibad an den Wochenenden und Feiertagen wahr. Der Förmitzsee wird von der Wasserwacht Ortsgruppe Schwarzenbach/Saale und der Wasserwacht Ortsgruppe Münchberg betreut.

Die Wachstation am See ist ab dem 1. Mai bis Oktober am Wochenende und an Feiertagen besetzt. Eine Wachmannschaft an den Seen besteht im Schnitt aus sechs bis acht Wasserwacht-Mitgliedern. Diese besitzen unterschiedliche Qualifikationen. **So finden sich Rettungsschwimmer, Sanitäter, Wasserretter, Motorbootführer und sogar Rettungstaucher sowie**



**auch unsere aktiven Jugendlichen unter der Wachmannschaft.** Die Wasserwacht Münchberg leistet so Jahr für Jahr ehrenamtlich eine hohe Zahl an Wachstunden.

Als erster Ansprechpartner sind wir für Badegäste, Einheimische und Touristen an der Station gerne da. Wir versorgen kleinere medizinische Notfälle wie Schnittwunden und Insektenstiche direkt vor Ort. Aber mit Notfallrucksack, Defibrillator und vielem weiteren Equipment sind unsere Sanitäter, Rettungssanitäter auch für ernsthafte und lebensbedrohliche Notfälle am und im Gewässer perfekt gerüstet.

**Ein Unfall passiert schnell – nicht nur im See.** Und auch dann sind wir zur Stelle, die Wasserwacht Münchberg leistet um die Wachstation herum Erstversorgung bis der von der Leitstelle alarmierte Rettungswagen und Notarzt eintrifft, den sogenannten Frist-Responder-Dienst.

Wir helfen auch unseren Seen und der Natur. So stoßen wir vor Dienstantritt schon mal auf die Hinterlassenschaften von unachtsamen Badegästen auf der Liegewiese. Glasscherben, Müll und Grills... Diese werden von uns entsorgt, bevor sich Badegäste verletzen können. Somit leisten wir auch hier Gewässer- und Naturschutz.

### EISRETTUNG

Ihre Einsatzbereitschaft demonstrierten Mitglieder der Wasserwacht Schwarzenbach/S. Rehau, Helmbrechts und Münchberg sowie die Feuerwehren Förmitz und Hallerstein während einer Übung bei frostigen Temperaturen am Förmitzsee.

Als Übungsannahme wurde festgelegt, dass eine Person das unzureichend tragfähige Eis des Förmitzsees betreten hat und ca. 50m vom Ufer entfernt in das eisige Wasser eingebrochen ist. Unter realistischen Bedingungen wurde die Rettung von ins Eis eingebrochenen Personen geübt.

Zum Einsatz kam der Eisrettungsschlitten, mit dem es möglich ist, eine schnelle und sichere Rettung durchzuführen. Nach dieser ersten Rettung wurden noch verschiedene andere Rettungstechniken geübt wie z.B. klassisch die Näherung an die Eiseinbruchsstelle über Leitern. Des Weiteren wurde ein Retter mit einer langen Leine gesichert, näherte sich mit einem „Spineboard“, einem Brett aus Kunststoffverbundmaterial, über das Eis der eingebrochenen Person und sichert diese am Eisloch. Der Eingebrochene wurde über die Eiskante auf das Spineboard und mit den zuvor befestigten Rettungsleinen über das Eis ans Ufer gezogen.

Der Samstagvormittag bot trotz der Kälte allen Übungsteilnehmern genug Gelegenheit mit dem Equipment zu üben, die verschiedenen Rettungsmittel anzuwenden und unterschiedliche Rettungstechniken im Wasser und auf dem Eis zu vertiefen.



### TERMINE DER WASSERWACHT

15.04.2017	Ostereiersuche	-	14 Uhr
22.04.2017	Arbeitsdienst	WW-Heim	10 Uhr
01.05.2017	Maiwanderung	-	10 Uhr
07.05.2017	Basteln für den Muttertag	WW-Heim	14 Uhr
06.06.2017 – 11.06.2017	Jugendzeltlager	Haßfurt	-

### IMPRESSIONEN VOM SCHREBERGARTENVEREIN MÜNCHBERG

**N**och ist Winter, aber Frühling und Sommer kommen ganz bestimmt. Dann ist es doch eine schöne Möglichkeit, das Draußen zu genießen.

In einem Garten mit viel Grün – Obst zum Naschen, Gemüse zum Frischverzehr und Blumen mit allen Farben, Formen und Gerüchen nicht zu vergessen – kann man in frischer Luft relaxen.

Noch haben wir einige freie Gärten zu verpachten.

Sie können sich auch vorab übers Internet informieren:

Unter [www.muenchberg.de](http://www.muenchberg.de) ist unter der Rubrik Bildung, Soziales und Vereine und weitere Vereine/ Verbände mit Anklicken des Buchstaben S als 2. Aufruf Schrebergartenverein zu finden.



## OBST- UND GARTENBAUVEREIN SCHLEGEL

### „WAS MACHT DER GÄRTNER IM WINTER?“

Der Gärtner trifft sich mit Freunden und Gästen zur Weihnachtsfeier des Vereins. Trotz vieler Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit konnte 1. Vorsitzender Klaus Peetz im vollbesetzten Saal der Gaststätte Stricker in Laubersreuth zahlreiche Besucher begrüßen. Mit Lied, Gedicht, musikalischen Leckerbissen, Fotopräsentation, Erzählungen sowie gutem Essen wurden besinnliche, aber auch fröhliche Stunden gemeinsam verbracht.

Moritz Horn, Johann und Julius Ullrich sowie die Akkordeongruppe der Musikschule des Landkreises Hof mit Marina Ludwig und Tim-Christian Reichel sowie ihrem Lehrer Bernd Rosenberger trugen zur Ausgestaltung der Feier bei.

**Einen besonderen Dank sprach der 1. Vorsitzende den fleißigen Helfern aus, die für Dekoration, Weihnachtsgebäck und Weihnachtsgabe in Form von selbst eingekochter Marmelade gesorgt hatten.**



### DER WINTER IST DES GÄRTNERS SCHÖNSTE ZEIT.

(In Anlehnung an J. Roth: Gartenlust im Winter)

**D**raußen knackt der Frost, innen knackt der Kamin. Der Gärtner schaut durch die Scheibe hinaus in die kalte Natur: Baum und Strauch stehen starr im Reif, Vögel streiten hitzig am Futterhäuschen.

Nun kann sich der Gärtner nur aufs Zuschauen beschränken. Nicht einmal über den gefrorenen Rasen darf er laufen, das schadet den Gräsern. Nur zum Komposthaufen darf er gehen. Dabei wird er sich wohl nicht über die frischen Hügel der Maulwürfe ärgern?

Vergessen sind die vielen intensiven Arbeitsstunden, die Fünfzehn-Stunden-Tage, an denen der Hobbygärtner nach dem Aufräumen der Gerätschaften noch einmal am späten Abend steifbeinig seine Runde drehte und danach mit weichen Knien kaum noch den Weg aus der Dusche ins Bett fand.

Was für eine schöne, angenehme Zeit der Ruhe, Zeit zum Bedenken. Wann sonst sieht er so klar, wenn er in seinem Sessel den Tee der Marke „Winterzauber“ genießt, wie sich die Obstbäume unter der Last der Früchte beugen, wie im Hochbeet das Gemüse gedeiht, wie die Lebenskraft in Blumen, Stauden, Sträucher, Kräuter und Unkraut schießt?

Wann sonst, wenn nicht im Winter, hört er so klar den lieblichen, manchmal an Ruhestörung grenzenden Weckruf der gefiederten Gartenbewohner kurz vor Sonnenuntergang oder das harmonische, monotone Rattern des geliebten Rasenmähers, der eine Spur ebenmäßig geschorener Grashalme und einen zufriedenen Gartenbesitzer hinterlässt?

Wann sonst riecht er so klar im Nutzgarten, wenn er über die Kräuter streicht, die intensivsten Aromen, die nur der Gartenfreund erfahren darf?

Wann sonst fühlt er so klar das weiche Regengießwasser aus der Tonne oder den krümeligen Humus, den er mit der Hand liebevoll über die Beete streut und abends aus den Fingernägeln kratzt?

Wann sonst spürt er im Herzen so klar, wenn er nach getaner Gartenarbeit auf der Terrasse sitzt oder durch sein Reich streift, diese innere Zufriedenheit?

Der Gärtner ist jedoch nicht Träumer oder Dichter, sondern Täter. Ausgestattet mit Mütze, warmen Handschuhen, Säge und Schere stapft er durch den Schnee zum Auslichten der Bäume. Der Garten wartet also schon auf ihn, den Ungeduldigen.

**Der Winter, die schönste Zeit des Gärtners ist, gottlob, bald vorbei.**

### TERMINE

- 01.04.2017: **Aufstellen des Osterschmucks**, 10.00 Uhr Ortsmitte
- 07.04.2017: **Stammtisch im Bayerischen Hof**, 17.30 Uhr
- 28.04.2017: **Expertenvortrag: Solitärbiene und andere Nützlinge im Garten**, 19.30 Uhr, Barbaraheim
- 05.05.2017: **Stammtisch, Haus der Gartenfreunde**, 17.00 Uhr
- 13.05.2017: **Pflanzentausch, Haus der Gartenfreunde**, 14.00 Uhr
- 02.06.2017: **Stammtisch, Haus der Gartenfreunde**, 17.00 Uhr
- 24.06.2017: **Ganztagesausflug, Weihenstephan und Flughafen München**, Abfahrt 6.45 Uhr



## DIE WICHTIGSTEN GARTENARBEITEN IM NUTZGARTEN

Aus: „Der praktische Gartenkalender 2017“, mit freundlicher Genehmigung des Obst- und Gartenbauverlags München

### APRIL

#### Gemüse:

**Warme Vorkultur:** Gurken, Zucchini, Kürbis, Melonen  
**Aussaaten im Freien:** Salate, Radieschen, und Rettich, verschiedene Kohlarten, Gelbe Rüben, Mangold, Gewürzkräuter,  
 Gemüsebeete mulchen, sobald Erde warm genug ist.

#### Obst:

Pflanzzeit für Beerensträucher, Obstbäume bei Bedarf düngen

### MAI

#### Gemüse:

**Aussaat von Sommergemüse,** nach Ende der Frostgefahr Stangenbohnen säen; **Vorgezogene Gemüse nach den Eisheiligen aussäen:** Tomaten, Paprika, Auberginen, Zucchini, Sellerie, Lauch

#### Obst:

Mulchschicht ausbringen v. a. bei Erdbeeren, Himbeeren und Brombeeren, überzählige Bodentriebe bei Himbeeren entfernen

### JUNI

#### Gemüse:

Beete hacken und mulchen, Folgesaaten und Pflanzungen von Sommergemüsen, Grün- und Rosenkohl pflanzen, Rhabarber- und Spargelernte beenden

#### Obst:

Fruchtausdünnung bei Kernobst, Sommerschnitt beim Stein- und Beerenobst, bei Erdbeeren die kräftigsten Ausläufer für die Vermehrung erhalten



## DLRG MÜNCHBERG

### DREIKÖNIGSSCHWIMMEN IN EBERMANNSTADT

Die Einladung des befreundeten Tauchclubs aus Ebermannstadt in der Fränkischen Schweiz zum alljährlichen Dreikönigsschwimmen in der Wiesent nahmen die hartgesottenen Taucher der DLRG Münchberg heuer bereits zum fünften Mal dankend an. **Zu dem Event machten sich neun Mitglieder auf den Weg, um Münchberg zu vertreten, bei drei Grad Außen- und fünf Grad Wassertemperatur ist das sicher keine Veranstaltung für Warmduscher!**

Pünktlich um 16.30 Uhr gab Norbert Held, Vorstand des örtlichen Tauchclubs, das Signal und alle Teilnehmer gingen mit Fackeln ins Wasser, um die ca. 2,5 km lange Strecke bis zum Ausstieg hin abzuschwimmen. Trotz der Kälte waren sich die Münchberger Teilnehmer am Ende einig, nächstes Jahr kommen wir mit noch mehr eisenharten Kameraden wieder. Teilnehmer aus Münchberg: Dominic Kirchner, Sascha Sachs, Alexander Vissmann, Daniela Ringlein, Yvonne Müller, Tobias Hüttling, Alexander Martin, Margit Kiesling, Alexander Blätterlein.



### TRAININGSTUNDEN FÜR KINDER

**Samstag um 14.30-15.15 Uhr** findet das Anfängerschwimmen im Hallenbad statt. Dort trainieren unsere Betreuer alle Kinder von der Wassergewöhnung bis zum „Seepferdchen“. **Von 15.00-16.00 Uhr und Donnerstag ab 19.15 Uhr** werden alle Kinder ausgebildet, die mindestens das Seepferdchen besitzen. Das fortgeschrittene Schwimmen umfasst darüber hinaus das Erlangen der Jugendschwimmabzeichen Bronze, Silber und Gold. In jeder Gruppe werden die Kinder von Betreuern ab 18 Jahren beaufsichtigt und trainiert. Dabei werden sie von mehreren Nachwuchsbetreuern unterstützt, die dadurch in die Aufgaben eines Gruppenbetreuers hineinwachsen können.

Ein Grundsatz der DLRG Münchberg ist, auch bei der Ausbildung auf Qualität statt Quantität zu setzen, deshalb kann es bei zu vielen Anmeldungen zu einer Warteliste kommen. Der Schwimmkurs ist nicht zeitlich begrenzt und wird während der Hallenbadsaison wöchentlich durchgeführt. Bei Fragen steht Ihnen unser Technischer Leiter Dominic Kirchner unter **Telefon 0160/95174117** gerne zur Verfügung.

### FÜR RETTUNGSAUFGABEN BESTENS GERÜSTET

Die DLRG Münchberg führte einen Sanitätskurs A/B für Mitglieder aller Ortsverbände Oberfrankens durch. Die ehrenamtlich Aktiven haben unter der Leitung eigener qualifizierter Ausbilder, die langjährige Erfahrung im Bereich Sanitäts- Wasser- und Rettungsdienst besitzen an insgesamt drei Wochenenden die praktische und theoretische Ausbildung absolviert. Von den insgesamt neun Teilnehmern kamen vier (Daniela Ringlein, Corina Willershausen, Jan Bloss und Felix Ordnung) vom OV Münchberg. Somit ist die SEG der DLRG Münchberg für den Ernstfall noch besser gerüstet.



## OBST- UND GARTENBAUVEREIN MÜNCHBERG

Für den Obst- und Gartenbauverein Münchberg (OGV) war der am 09.02. im Barbaraheim abgehaltene Diavortrag von Herrn Ramming aus Neuenmarkt über das Thema „Hochbeete und Kräuterschnecken“ sehr gelungen. Zahlreiche Besucher konnten sich über den Bau und das Anlegen der Hochbeete und Kräuterschnecken in den verschiedensten Variationen informieren.

In der am 05.03. abgehaltenen Jahreshauptversammlung ließ der 1. Vorsitzende Uwe Schulze Zumhülsen das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren und stellte die Höhepunkte für unseren Verein heraus. Einen breiten Raum nahmen auch heuer wieder die zahlreichen Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder ein. So konnte Frau Marianne Ott für ihre 70jährige Mitgliedschaft geehrt werden, was in unserer Vereinsgeschichte eine absolute Ausnahme darstellt. Weiter waren drei Mitglieder für ihre 40jährige Mitgliedschaft und 51 für ihre 25jährige Mitgliedschaft zu ehren. Der Verein ist stolz, so viele langjährige Mitglieder in seinen Reihen zu haben.

Um unsere Einwohner und Gäste auf Ostern einzustimmen, wird vom OGV wieder eine Osterkrone gebastelt und rechtzeitig vor Ostern auf der Schinzelsbrücke aufgestellt. Gleichzeitig wird der große Glaskasten gegenüber der Sparkasse österliche geschmückt.

Seit Jahren ist es Tradition, dass vom OGV ein Obstbaumschnittkurs abgehalten wird, wozu neben den Mitgliedern alle interessierten Gartenfreunde recht herzlich eingeladen sind. Für alle natürlich kostenlos.



Dieser Kurs muss witterungsbedingt kurzfristig anberaumt und kann somit noch nicht terminlich festgelegt werden. Er wird aber Ende März/Anfang April stattfinden. Termin und Ort für diesen Kurs werden rechtzeitig in der Presse (MHTZ) und im Aushangkasten (bei der Vorampel/Adler-Apotheke) bekanntgegeben.

Weiter findet am 28.04. im Barbaraheim ein vom Obst- und Gartenbauverein Schlegel ausgerichtetes Vortrag über Gärten und Wildbienen statt, der das Interesse vieler Gartenfreunde wecken dürfte.

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Stadtmagazins angekündigt, wird der OGV voraussichtlich am 13.05. im Innenstadtbereich von Münchberg eine Tomatenauschbörse abhalten, um Tomatenzüchtern Gelegenheit zu geben, Tomatenpflanzen zu tauschen und auch gegenseitig einen Meinungsaustausch über das Thema „Tomaten“ zu führen.

Auch wird sich der OGV wieder bemühen, die Schinzelsbrücke im Mai in ein Blütenmeer zu tauchen, vorausgesetzt, das Wetter spielt entsprechend mit.

Weiter sind für Mai die Besichtigung des Botanischen Gartens (mit Führung) in Bayreuth und für Juni der Besuch der Landesgartenschau in Pfaffenhofen geplant. Auch diese Besuche müssen wetterbedingt kurzfristig festgelegt werden, was dann auch rechtzeitig in der Presse und im Schaukasten veröffentlicht wird.

*Der OGV wünscht allen Gartenfreunden in unserer Stadt einen guten Start in das angehende Gartenjahr, viel Freude bei der Arbeit und immer den bekannten „grünen Daumen“ zum Gelingen.*

## NEUES AUS DEM CVJM

### DER CVJM UND DIE HALLIG HOOGE

#### Die Geschichte

Mittlerweile ist für viele der Begriff CVJM und Hallig Hooge schon fast zu einer Symbiose geworden. *Wie kam das?*

**Die Sommerfreizeit für Jugendliche ist schon seit (tatsächlich!) 42 Jahren das große Highlight des Jahres.** Der ehemalige Jugendreferent Günter Hellmuth hat diese Freizeiten ins Leben gerufen. Mit Jugendlichen auf eine einsame und stille Hallig – das war schon eine Herausforderung. Wie man immer wieder aus Erzählungen hört, war es für das Team vor allem eine logistische Meisterleistung. Man kann auf einer Hallig eben nicht einfach mal zum Supermarkt, sondern muss für die komplette Freizeit alles dabei haben und muss für jede Gelegenheit gerüstet sein.



Seitdem hat sich viel verändert und einiges ist leichter geworden (sogar Amazon liefert auf die Hallig). Dennoch ist es immer noch und immer wieder ein Abenteuer, mit etwa 100 Leuten – davon hauptsächlich Jugendliche – an diesen besonderen Ort zu fahren, die außergewöhnliche Landschaft zu genießen und bei jedem Wind und Wetter in der Gemeinschaft zwei unvergessliche Wochen zu erleben.

### DAS CVJM BÜCHERCAFÉ

Ein neues Projekt des CVJM lädt alle Generationen am **08.04.2017 von 13 bis 17 Uhr** in die CVJM-Räume des ev. Gemeindehauses ein. Wir wollen in gemütlicher Caféatmosphäre Gelegenheit bieten, in Büchern zu schmökern, eigene gute Bücher weiterzuempfehlen und sich durch Lesungen und Gespräche Buchtipps von anderen zu holen.

Bei Kaffee, Tee und Kuchen kann man den Nachmittag genießen und sich dabei in einer Lesecke in ein Buch vertiefen. Es dürfen auch Bücher getauscht werden.



### HOOGE IM SOMMER 2017

Die Anmeldephase für die diesjährige Freizeit vom **03. bis 15.08.2017** hat schon begonnen.

Dieses Jahr steht die Freizeit unter dem Motto „Hallig-Krimi“. *Was erwartet die Teilnehmer?* Einerseits das Erlebnis der besonderen Hallig-Welt mit Ausflugsfahrten, einer Wattwanderung und Informationen rund um die „Königin der Halligen“. **Es wird aber auch viel Gemeinschaft erlebt mit Spielen, Spaß und Gruppenunternehmungen.** Täglich gibt es unterschiedliche Angebote mit Workshops bei denen sich die Jugendlichen ausprobieren können. Im Zentrum stehen die täglichen Bibelarbeiten und Fragen rund um den Glauben an Gott und Jesus Christus.

### KONZERT MIT ADDI M. – 13.05., 19 UHR



Addi M., oder Addi Mannseicher ist kein Unbekannter in Münchberg. Der Pfarrer aus Neuendettelsau stammt ursprünglich aus Schwarzenbach/Saale und hat vor vielen Jahren seinen Zivildienst im CVJM Münchberg absolviert. Seit vielen Jahren ist er auch als Musiker unterwegs. Zu uns kommt er zusammen mit dem Pianisten Jonny Pechstein – auch kein Unbekannter in der Gegend. Addi M. beschreibt seine Musik so: Groovigen, melodischen Rock gibt es auf der musikalischen Seite – intelligente, bilderreiche Poesie auf der textlichen.

Jüngst hat sich der Musiker einen Namen gemacht, weil er das **offizielle Luther-Lied zum Reformationsjubiläum 2017 geliefert hat.** Das haben wir als Anlass genommen, ihn zu einem Konzert ins ev. Gemeindehaus einzuladen.

Weitere Informationen zu allen Themen:  
[www.cvjm-muenchberg.de](http://www.cvjm-muenchberg.de)

FOTO-AUSSTELLUNG 65 JAHRE FOTO-CLUB MÜNCHBERG

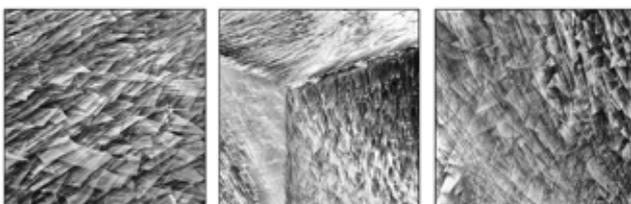
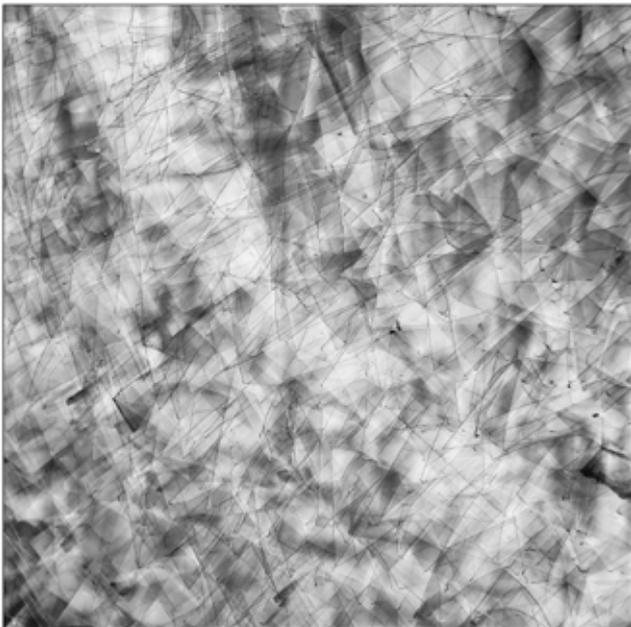


Der Foto-Club Münchberg wurde am 16. März 1952 gegründet. Diesen 65. Jahrestag nehmen die Mitglieder zum Anlass, neue Bilder zu zeigen. Die Ausstellung wurde am 18. März im Bürgerzentrum Münchberg eröffnet und läuft bis zum 9. April 2017.

Die Bildauswahl ist an kein Thema gebunden. Gezeigt werden Landschaften, Architektur, Menschen im Alltag, Sachaufnahmen und auch experimentelle Richtungen.

**Zu sehen sind Ausdrücke von:**

*Herbert Bayer, Dr. Dieter Braun, Berthold Flessa, Dr. Christian Glabasia, Ottmar Hertrich, Wilfried Krauß, Ralph Müller, Dennis Philipp, Edgar Pollak, Markus Reichel, Hans-Jürgen Schiphorst, Andreas Schmidt*



**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Dienstag bis Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr und am Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr

## BACHCHOR SINGT JOHANNES-PASSION

Der Bericht über die Passion Jesu von Nazareth, das zentrale Geschehen, auf das sich die christliche Heilsgewissheit gründet, wurde schon in frühchristlicher Zeit durch besonders feierlichen Vortrag in der Kirche hervorgehoben. Der biblische Bericht wurde in verteilten Rollen vorgetragen und die Stimme des Volkes schon bald dem Chor zugeteilt.

Im Laufe der Zeit wurde dem Evangeliumstext ein Anfangsstück („*Höret das Leiden*“) und ein Schlusstück meist als Danksagung dazugestellt. In der weiteren musikalischen Entwicklung wurden in die Bibelabschnitte zeitgenössische Poesie als Kommentar, Anbetung oder Vertiefung eingefügt.

Johann Sebastian Bach, der die norddeutschen, süddeutschen, italienischen, englischen und französischen Barockstile zusammenfasst und überhöht hat, hat mit seiner Fassung der Johannes-Passion eines der faszinierendsten Werke der Kirchenmusik geschaffen. Ihr Text zeugt von einem für die Zeit ungewöhnlich tiefen Verständnis für das Gedankengut des vierten Evangeliums. In der Komposition ist die vielfältige Korrespondenz zwischen den Chören, Chorälen, Arien, Rezitativen mit dem Bibelwort voller Ausdruckskraft und Symbolik angelegt.

Und Bach überrascht ja verblüfft den Zuhörer. Nur ein Beispiel: Statt „*Höret das Leiden unseres Herren Jesu wie es aufgeschrieben ist...*“ zu Beginn startet Bach sein Werk mit einem Satz von ungewöhnlicher Bewegtheit. Zu einem stets gleichen Ton im Bass, der die Glaubensfestigkeit symbolisiert, treten wellenartige Streicherfiguren und darüber in Kreuzmotiven komponierte kanonisch komponierte Figuren. Dazu ruft der Chor dreimal „*Herr*“ und dann „*Unser Herrscher, dessen Ruhm in allen landen herrlich ist*“. Aus einer schlichten Ankündigung des Evangeliums wird ein Lobpreis und Bach weist uns damit auf den Zusammenhang von Kreuz und Herrlichkeit hin.

Mir ist es wichtig, im Jubiläumsjahr der Reformation das zentrale Heilsgeschehen in Münchberg musikalisch anzubieten, und ich möchte alle Münchberger, sowohl die Freunde der Kirchenmusik als auch diejenigen, die sich normalerweise nicht so sehr für Musik interessieren, einladen, dieses Werk auf sich wirken zu lassen.



**Sonntag, 02. April 2017, 17:00 Uhr**  
**Stadtkirche Münchberg**

### Johann Sebastian Bach **Johannes-Passion**

Anna Karmasin, Sopran  
 Diana Schmid, Alt  
 Benjamin Glaubitz, Tenor  
 Alban Lenzen, Bass (Jesus)  
 Thomas Gropper, Bass  
 Münchberger Bachchor  
 Nürnberger Symphoniker  
 Leitung: Jürgen Kerz

Eintrittskarten im Vorverkauf ab 02. März 2017  
 Erwachsene: 14,- €, Schüler: 8,- €  
 in Münchberg bei Buchhandlung Meister und  
 in Schwarzenbach an der Saale bei Papierruhe Laube

Abendkasse: Erwachsene: 17,- € Ermäßigt: 10,- €



Die Johannes-Passion wird aufgeführt am **2. April um 17 Uhr** mit herausragenden Solisten, den Nürnberger Symphonikern und dem Münchberger Bachchor. Der Kartenvorverkauf beginnt am **2. März** bei der Buchhandlung Meister in Münchberg und bei Papierruhe Laube in Schwarzenbach an der Saale.



## APRIL



**Samstag, 1. April – Sonntag, 2. April**

**Ostermarkt**

Ort: „Automeile“, Gewerbegebiet Ost



**Sonntag, 2. April**

**Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag**



**17.00 Uhr Johannes-Passion von J.S. Bach. Münchberger Bachchor und Nürnberger Symphoniker**

Ort: Stadtkirche Münchberg

Mehr Info S. 26



**Dienstag, 4. April**

**19 Uhr Bürgermeisterstammtisch**

Ort: Ahornis, Gasthof Fuchsbau



**Mittwoch, 5. April**

**08.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Sprechtag der Rentenversicherung**

Ort: Rathaus



**Donnerstag, 6. April**

**18.30 Uhr Jugendsprecherwahl (Stadtjugend Münchberg)\***



**Freitag, 7. April**

**14.30 Uhr Kinderkino „Finger weg von Mississippi“\***



**Freitag, 7.04. – Sonntag, 9.04.**

**Abenteuerfreizeit für Leute von 10 – 14 Jahren in der Viceburg bei Bernstein/Schwarzenbach am Wald. Anmeldung und Info im Bürgerzentrum\***



**Samstag, 8. April**

**13-17 Uhr Büchercafé im ev. Gemeindehaus**

Veranstalter: CVJM



**Dienstag, 11. April**

**8.00 Uhr Ostermarkt**



**Workshop Pferd im Ponyhof bei Ludwigsbrunn/Rehau für Reitanfänger und Fortgeschrittene**

Veranstalter: Stadtjugend Münchberg. Anmeldung und Info im Bürgerzentrum\*



**Donnerstag, 13. April**

**14.00 Uhr Osterbasteln und Schokohasen gießen. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\***



**18.00 Uhr Discoabend mit Schokoladenfondue. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\***



**Dienstag, 18. April**

**14.30 Uhr Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige**

Ort: kath. Kirchenstiftung Heilige Familie Münchberg

Veranstalter: Caritas



**Mittwoch, 19. April, bis Freitag, 21. April**

**10 bis 16 Uhr OsterWORKshop der JungenKUNSTschule\***

Mehr Info im Münchberg Stadtmagazin, Ausgabe 1/2017, oder unter [www.ak-kunst.de](http://www.ak-kunst.de)



**Montag, 24. April**

**191. Ausstellung „Kunst und Natur“ bis 2. Juni**

Ort: VR Bank Münchberg

Veranstalter: KüKo Fichtelgebirge



**Dienstag, 25. April**

**17.00 Uhr Bauausschuss-Sitzung**

Ort: Sitzungszimmer Rathaus



**17.30 Uhr Kitchen Impossible – Kochen mit Janina: „Pizzatorte“. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\***



**Mittwoch, 26. April**

**18.00 Uhr Vortrag: „Ortsvorsteher oder Bürgermeister – die Selbstverwaltung der Gemeinden im 19. Jahrhundert“**

Referent: Helmut Hennig, Marktleuthen

Ort: Vereinsheim FC Eintracht Münchberg

Veranstalter: Historischer Stammtisch Münchberg



**Donnerstag, 27. April**

**17.00 Uhr Stadtrat-Sitzung**

Ort: Sitzungssaal Rathaus



**Freitag, 28. April**

**18.00 Uhr „The Voice of BÜZ“ – Zeig uns DEIN Talent! Singen, rappen oder beatboxen... Der Gewinner bekommt bei Radio Galaxy – JungFM einen Auftritt! Bitte anmelden\***



**19.30 Uhr Expertenvortrag: Solitärbiene und andere Nützlinge im Garten**

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Schlegel

Ort: Barbaraheim

## MAI



**Dienstag, 2. Mai**

**Kleines Fußballturnier auf der BÜZ-Wiese (Einweihung der neuen Tore). 16.00 Uhr für Kinder bis 12 Jahren, 18.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren\***



**Donnerstag, 4. Mai**

**16.00 Uhr Pimp my Flip Flops. Bitte eigene Flip Flops mitbringen. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\***



**17-18.30 Uhr Bürgermeistersprechstunde**

Ort: Rathaus, 1. Stock



**Freitag, 5. Mai**

**17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\***



**Samstag, 6. Mai**

**7.30 Uhr Studienfahrt nach Jena**

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk. Mehr Info S. 46



**20.00 Uhr „Kaviar trifft Currywurst“ – Theaterabend der Kolpingfamilie**

Ort: Barbaraheim

**Sonntag, 7. Mai**

16.00 Uhr Gruppensingen der Sängerguppe Münchberg mit den Gesangsvereinen Münchberg, Gefrees, Ahornberg und Stammbach

Ort: Judo-Halle

Veranstalter: Gesangverein 1836 Münchberg



19.30 Uhr „Kaviar trifft Currywurst“ – Theaterabend der Kolpingfamilie

Ort: Barbaraheim

**Dienstag, 9. Mai**

16.00 Uhr Frühlingssingen im Altenheim „Am Stadtpark“

Veranstalter: Gesangverein 1836 Münchberg



16.00 Uhr Bastelnachmittag zum Muttertag. Unkostenbeitrag: 2,- €. Bitte anmelden\*



17.30 Uhr Kitchen Impossible – Kochen mit Janina: „Zimtschnecken“. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\*

**Mittwoch, 10. Mai**

08.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Sprechtag der Rentenversicherung

Ort: Rathaus

**Freitag, 12. Mai**

17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*



19 Uhr Vernissage Helga Hopfe: Acrylmalerei

Ort: Bürgerzentrum

Veranstalter: AK-Kunst. Mehr Info S. 49

**Samstag, 13. Mai**

19.00 Uhr Konzert mit Addi M.

Ort: ev. Gemeindehaus. Veranstalter: CVJM



20.00 Uhr „Kaviar trifft Currywurst“ – Theaterabend der Kolpingfamilie

Ort: Barbaraheim



20.00 Uhr Jazz-Session des AK-Kunst

Ort: Bürgerzentrum

Veranstalter: AK-Kunst. Mehr Info S. 49

**Sonntag, 14. Mai**

„Pique Dame“ (Pikova Dama) von Peter Tschaikowskij. Fahrt nach Chemnitz zur Nachmittagsvorstellung. Ticketpreis: 29,- € plus Busfahrt

Veranstalter und Info: vhs Münchberg.



19.30 Uhr „Kaviar trifft Currywurst“ – Theaterabend der Kolpingfamilie

Ort: Barbaraheim

**Dienstag, 16. Mai**

16.00 Uhr Wir backen Apfeltaschen. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*



14.30 Uhr Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Ort: kath. Kirchenstiftung Heilige Familie Münchberg

Veranstalter: Caritas



17.00 Uhr Bauausschuss-Sitzung

Ort: Sitzungszimmer Rathaus



18.00 Uhr Streetball-Turnier\*

**Mittwoch, 17. Mai**

18.00 Uhr Vortrag „Königlich freie Bergschule zu Steben“

Referentin: Eva Spörl, Bad Steben

Ort: Vereinsheim FC Eintracht Münchberg

Veranstalter: Historischer Stammtisch Münchberg



20.00 Uhr Workshop „Die bunten Kreuze aus El Salvador“

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk. Mehr Info S. 46

**Donnerstag, 18. Mai**

17.00 Uhr Stadtrat-Sitzung

Ort: Sitzungssaal Rathaus



19.00 Uhr Verkehrsregeln und Verkehrszeichen. Referentin: Petra Dieterich, ACE Regionalbeauftragte Bayern

Ort: Gaststätte Stricker

Veranstalter: ACE-Kreis Münchberg

**Freitag, 19. Mai**

17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*

**Samstag, 20. Mai**

11.30 Uhr Die Vogelhochzeit. Musical mit der Kinderchor AG Münchberg. Leitung: Jürgen Kerz. Eintritt frei

Ort: Gemeindesaal Marienstraße



14.00 Uhr „Bratwurstlauf“ beim NFH Zigeunermühle

Veranstalter: Naturfreunde Münchberg

**Sonntag, 21. Mai**

Maimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

**Dienstag, 23. Mai**

16.00 Uhr Frühlingssingen in der Seniorenwohnanlage Münchberg

Veranstalter: Gesangverein 1836 Münchberg



17.30 Uhr Kitchen Impossible – Kochen mit Janina: „Selbstgemachte Nudeln mit Tomatensoße“. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\*

**Dienstag, 30. Mai**

15.30 Uhr Kleine Wanderung mit Picknick. Brotzeit und feste Schuhe mitbringen\*



19.00 Uhr Bürgermeisterstammtisch

Ort: Bayerischer Hof

# JUNI



**Donnerstag, 1. Juni**

16.00 Uhr Experimentelles Malen. Bitte Kleidung, die schmutzig werden darf, mitbringen. Bitte anmelden\*



17-18.30 Uhr Bürgermeistersprechstunde

Ort: Rathaus, 1. Stock



**Freitag, 2. Juni**

17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*



**Dienstag, 6. Juni**

8.00 Uhr Pfingstmarkt



**Dienstag, 6. Juni – Freitag, 9. Juni**

Filmcamp: Wir drehen einen Spielfilm, täglich von 10.00 – 16.00 Uhr, für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos! Bitte anmelden\*



**Mittwoch, 7. Juni**

18.00 Uhr Vortrag „Pars pro Toto – die Geschichte der Münchberger Region am Beispiel des Dorfes Walpenreuth“. Referent: Adrian Roßner, Zell  
Ort: Vereinsheim FC Eintracht Münchberg  
Veranstalter: Historischer Stammtisch Münchberg



**Samstag, 17. Juni**

9.00 Uhr Autowanderung. Treffpunkt: Bahnhof Münchberg. Anmeldung und Informationen: Berthold Flessa, 09251/6906  
Veranstalter: ACE-Kreis Münchberg



**Dienstag, 20. Juni**

14.30 Uhr Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige  
Ort: kath. Kirchenstiftung Heilige Familie Münchberg  
Veranstalter: Caritas



16.00 Uhr Federball-Nachmittag für Kinder bis 12 Jahren, 18.00 Uhr Federball-Abend für Jugendliche ab 13 Jahren\*



17.00 Uhr Bauausschuss-Sitzung

Ort: Sitzungszimmer Rathaus



**Donnerstag, 22. Juni**

Wir mixen kühle Drinks. 16.00 Uhr für Kinder bis 12 Jahren, 18.30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\*



17.00 Uhr Stadtrat-Sitzung

Ort: Sitzungssaal Rathaus



**Freitag, 23. Juni**

17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*



**Samstag, 24. Juni**

6.45 Uhr (Abfahrt) Ganztagesausflug, Weihestephan und Flughafen München  
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Schlegel



**Sonntag, 25. Juni**

10-18.00 Uhr Kunsthandwerkermarkt im alten Stadtpark



15.30 Uhr Sommerfest am Bürgerzentrum mit Live-Musik\*



**Montag, 26. Juni**

18.00 Uhr Lobpreisabend. Ort: Stadtkirche Münchberg  
Veranstalter: CVJM



**Dienstag, 27. Juni**

Sommerlicher Obstsalat. 16.00 Uhr für Kinder bis 12 Jahren, 18.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\*



**Donnerstag, 29. Juni**

Open Air-Kickerturnier. 16.00 Uhr für Kinder bis 12 Jahren, 18.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden\*



**Freitag, 30. Juni**

17.00 Uhr Tanzworkshop: Streetdance mit JAMIE. Unkostenbeitrag: 1,- €. Bitte anmelden\*

\* Stadtjugend Münchberg e.V.  
Jugendtreff im Bürgerzentrum  
Bürgermeister-Specht-Platz 3  
95213 Münchberg





## APOTHEKEN-NOTFALLDIENST

Sa. **01.04.** Konradsreuth/Sparneck  
So. **02.04.** Konradsreuth/Sparneck

Mo. **03.04.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Di. **04.04.** Engel-Apo. MÜNCHBERG

Mi. **05.04.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Do. **06.04.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Fr. **07.04.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Sa. **08.04.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
So. **09.04.** Pittroff-Apo. Helmbrechts

Di. **11.04.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Mi. **12.04.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Fr. **14.04.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Sa. **15.04.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
So. **16.04.** Stadt-Apo. Helmbrechts

Mo. **17.04.** Konradsreuth/Sparneck  
Di. **18.04.** Markt-Apo. Stambach  
Mi. **19.04.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **20.04.** Konradsreuth/Sparneck  
Fr. **21.04.** Markt-Apo. Stambach  
Sa. **22.04.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
So. **23.04.** Adler-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **24.04.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Di. **25.04.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Mi. **26.04.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **27.04.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Fr. **28.04.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Sa. **29.04.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
So. **30.04.** Engel-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **01.05.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Mi. **03.05.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **04.05.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Sa. **06.05.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
So. **07.05.** Franken-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **08.05.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Di. **09.05.** Konradsreuth/Sparneck  
Mi. **10.05.** Markt-Apo. Stambach  
Do. **11.05.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Fr. **12.05.** Konradsreuth/Sparneck  
Sa. **13.05.** Markt-Apo. Stambach  
So. **14.05.** Markt-Apo. Stambach

Mo. **15.05.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Di. **16.05.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Mi. **17.05.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **18.05.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Fr. **19.05.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Sa. **20.05.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
So. **21.05.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **22.05.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Di. **23.05.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **25.05.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Fr. **26.05.** Engel-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **29.05.** Markt-Apo. Stambach  
Di. **30.05.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Mi. **31.05.** Konradsreuth/Sparneck  
Do. **01.06.** Markt-Apo. Stambach  
Fr. **02.06.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Sa. **03.06.** Konradsreuth/Sparneck  
So. **04.06.** Konradsreuth/Sparneck

Mo. **05.06.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Di. **06.06.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Mi. **07.06.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Do. **08.06.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Fr. **09.06.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Sa. **10.06.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
So. **11.06.** Stadt-Apo. Helmbrechts  
Di. **13.06.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Mi. **14.06.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Fr. **16.06.** Franken-Apo. MÜNCHBERG  
Sa. **17.06.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
So. **18.06.** Pittroff-Apo. Helmbrechts

Mo. **19.06.** Konradsreuth/Sparneck  
Di. **20.06.** Markt-Apo. Stambach  
Mi. **21.06.** Adler-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **22.06.** Konradsreuth/Sparneck  
Fr. **23.06.** Markt-Apo. Stambach  
Sa. **24.06.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
So. **25.06.** Engel-Apo. MÜNCHBERG

Mo. **26.06.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Di. **27.06.** Engel-Apo. MÜNCHBERG  
Mi. **28.06.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG  
Do. **29.06.** Pittroff-Apo. Helmbrechts  
Fr. **30.06.** Stadt-Apo. MÜNCHBERG



### MÜNCHBERG

Adler-Apotheke  
Kulmbacher Str. 4

Engel-Apotheke  
Karlstr. 16

Franken-Apotheke  
Luisenstr. 6

Stadt-Apotheke  
Bayreuther Str. 4

### UMGEBUNG

Conrads-Apotheke  
Weberstr. 1 · 95176 Konradsreuth

Markt-Apotheke  
Marktplatz 1 · 95236 Stambach

Pittroff Apotheke  
Münchberger Str. 10 · 95233 Helmbrechts

Waldstein-Apotheke  
Marktplatz 1 · 95234 Sparneck

## „DIE ZELTPLATZFREUNDE“



2011 gründeten Mitglieder des Judo-Club einen Förderverein mit der Zielsetzung der ideellen und finanziellen Förderung der Jugend des 1. Judo-Club Münchenberg. Der Verein setzt sich für den Erhalt des Zeltplatzes in Haselbrunn ein und fördert dort die Jugendarbeit. Dort wird Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten, insbesondere soziales Verhalten und Integration in der Gruppe gelehrt. Zu diesem Zweck betreibt der Förderverein den Zeltplatz.

In der Fränkischen Schweiz bei Pottenstein, oberhalb der kleinen Ortschaft Haselbrunn gelegen, entwickelte sich die zuerst angemietete, später in den Besitz des Judo-Clubs übergangene Wiese von einem vereinsinternen Zeltplatz zu einer Erholungsstätte auch für andere Jugend- und ebenso Erwachsenenorganisationen, die inzwischen sogar deutschlandweit Anfragen zur Belegung des Zeltplatzes stellen.

Ein besonderes Highlight für unsere jungen Mitglieder sind die jährlich dort veranstalteten Kinder- und Jugendzeltlager zu Pfingsten, veranstaltet durch Jugendleitung und Helfer des Judo-Clubs. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Dieses Jahr wird es auch wieder ein Familiencamp für Eltern und kleinere Kinder geben.

Jedes Jahr gibt es viele spannende Aktivitäten zu einem bestimmten Motto, werden Höhlenübernachtungen, Geländespiele und Nachtwanderungen geplant und durchgeführt, Abende am Lagerfeuer verbracht.



### WEITERE INFOS UNTER:

[judoclub.muenchberg.de](http://judoclub.muenchberg.de)



#### Facebook:

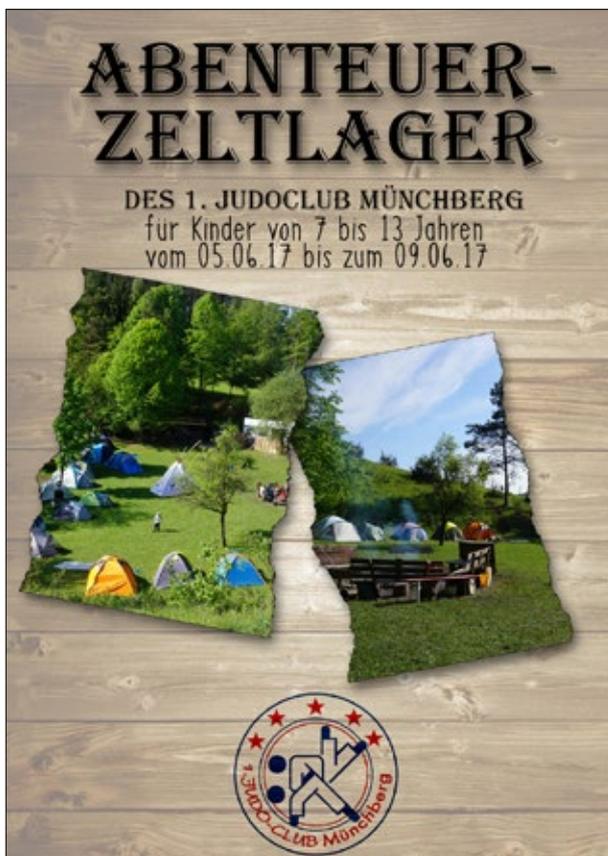
1. Judoclub Münchenberg

#### Tobias Helling (1. Jugendleiter):

0151/61457025

#### Christian Gahn (2. Jugendleiter):

0176/55183236



# Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon im Wert von 50 Euro, ohne weitere Verpflichtung.

#### Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin!

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.HUK.de/checkwette](http://www.HUK.de/checkwette)

#### Vertrauensmann

#### Marc Boderke

Tel. 09251 430749  
marc.boderke@HUKvm.de  
Eschenweg 14  
95213 Münchenberg  
Termin nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## KREISFISCHEREIVEREIN MÜNCHBERG

### TAGES- UND JAHRESANGELKARTEN 2017

Für die Angelsaison 2017 bietet der KfV Münchberg wieder Erlaubnisscheine in gewohntem Umfang an.

- Jahres und Tagesscheine für den See Hintere Höhe für Vereins- und Gastangler.
- Jahresscheinkombi für See, Vereinstich Solg und Fließgewässer strecken werden für Vereinsmitglieder angeboten.



Ausgabezeiten und -stellen sowie Preise und weitere Informationen rund um den Verein finden Sie auf unserer Homepage:

[www.kreisfischereiverein-muenchberg.de](http://www.kreisfischereiverein-muenchberg.de)

oder bei der Vorstandschaft:

**Thomas Schmidt:** 09251 / 2717

**Matthias Walther:** 09251 / 3681

## VEREINSRECHT

### SEMINAR HANNS-SEIDEL-STIFTUNG



Eigeninitiative und selbständiges Handeln sind Säulen unserer freiheitlichen Gesellschaftsordnung. Unser Staat baut auf die aktive Bürgergesellschaft, in deren Mitte der aktiv mitwirkende Bürger steht. Ehrenamtliches Wirken muss unterstützt und nachhaltig begleitet werden. Dieses Seminar soll Vereinen grundlegende Hilfen bieten, um auf das neue Anforderungsprofil in der Vereinsarbeit vorbereitet zu sein.

**Programm als pdf zum Download:**  
<http://t1p.de/nsps>

### Sie bekommen das STADTMAGAZIN MÜNCHBERG nicht?

Liebe Bürgerinnen und Bürger, für die Verteilung unseres Stadtmagazins nutzen wir einen Verteildienst, der nahezu alle Haushalte von Münchberg und seinen Ortsteilen abdeckt. Die weiter außerhalb liegenden Ortsteile sowie Briefkästen mit „Keine-Werbung“-Schildern können leider nicht beliefert werden. Wenn Sie das Stadtmagazin Münchberg in Ihrem Briefkasten vermissen, können Sie sich ein Exemplar im Rathaus abholen.

Ausgaben auch online verfügbar unter [issuu.de/stadtmuenchberg](http://issuu.de/stadtmuenchberg)



## NATURFREUNDE MÜNCHBERG

## EINLADUNG ZUM GRUPPENLAUF

**BRATWURSTLAUF - RUND UM DIE ZIGEUNERMÜHLE  
FÜR NORDIC WALKING UND LÄUFER OHNE ZEITMESSUNG**

**Start ist am Samstag den 20. Mai um 14 Uhr beim Naturfreunde-  
dehaus Zigeunermühle bei Weißenstadt.**

**Veranstalter:** NaturFreunde Münchberg e.V.  
**Verantwortlich:** 1. Vorsitzender Gerhard Popp  
**Startberechtigt:** Alle Lauffreunde, Naturfreunde  
Mitglieder und Gäste

**Laufstrecken:** 5 – 10 – u. 15 km stehen zur  
freien Wahl

**Wertung:** Gruppenlauf ohne Wertung und  
Zeitmessung

**Teilnehmergebühr:** Schüler und Jugend: 2,00 EUR  
Erwachsene: 4,00 EUR

Jeder Teilnehmer erhält einen Gutschein für ein Paar  
Bratwürste.

**Verpflegung:** Tee, Mineralwasser und Obst  
im Ziel

#### Voranmeldungen bis zum 14. Mai

bei Hans-Karl Ruckdeschel

e-mail: [h-k.ruckdeschel@t-online.de](mailto:h-k.ruckdeschel@t-online.de)

oder Ralf Eisenbeiß

e-mail: [ralfeisenbeiss@t-online.de](mailto:ralfeisenbeiss@t-online.de)

**Nachmeldungen:** sind bis kurz vor den Start noch  
möglich

**Teilnahmebedingungen:** Die Teilnehmer/-innen verzichten  
auf alle Regressansprüche (auch Dritter) an die Veranstalter/  
Ausrichter und bestätigen, dass sie körperlich gesund und aus-  
reichend trainiert sind, um am Lauf teilnehmen zu können. Mit  
erfolgter Anmeldung werden die Teilnehmerbedingungen der  
Ausschreibung anerkannt.

**Haftung:** Der Veranstalter, der Ausrichter oder die NaturFreun-  
de übernehmen keinerlei Haftung für Schadensfälle jeglicher  
Art.

Weitere Infos unter:

[www.naturfreunde.muenchberg.de](http://www.naturfreunde.muenchberg.de) oder

[www.nf-bergsport-oberfranken.de](http://www.nf-bergsport-oberfranken.de)

**Gäste sind zu allen Veranstaltungen  
herzlich willkommen.**



#### TERMINE 2. QUARTAL

8. April:	Hüttenputz und Frühjahrsarbeitsdienst, Beginn: 8.30 Uhr
14. – 17. April:	Ostercamp im Allgäu auf dem Platz „Camping am Badsee“ in Beuren bei Isny
28. – 30. April:	Fränkischer Dünenweg, 4. und 5. Etappe
06. Mai	Lamatrekking bei Döbrastecken,
07. Mai:	Tageswanderung auf dem Bergbauweg Kupferberg
13. Mai :	Paddeltour auf der Saale
20. Mai:	„Bratwurstlauf“ beim NFH Zigeunermühle
25. Mai, Himmelfahrt:	Familienwanderung
27. – 28. Mai:	Zwei-Tageswanderung auf dem Höhenweg im Fichtelgebirge
10. Juni:	Wanderung bei Trebgast mit Besuch des Brauereifestes, Anreise mit DB
12. – 18. Juni	Kletterwoche am Gardasee, Zeltplatz Arco
24. Juni:	Paddeltour auf dem Main
25. Juni:	Lamatrekking bei Döbrastecken
07. Mai:	Tageswanderung auf dem Bergbauweg Kupferberg
13. Mai :	Paddeltour auf der Saale
20. Mai:	„Bratwurstlauf“ beim NFH Zigeunermühle (siehe gesonderte Ausschreibung)
25. Mai, Himmelfahrt:	Tageswanderung Pechkratzerweg, Geroldsgrün
30. Juni – 02. Juli:	Bayerischer Wald – Arber und Umgebung

## RAUCHMELDERPFLICHT IN BAYERN



Der Countdown läuft: **Am 31. Dezember 2017** endet in Bayern die fünfjährige Übergangsfrist für die Rauchmeldernachrüstung. Sämtliche Wohnungen

und Wohnhäuser – nicht nur vermietete, sondern auch vom Eigentümer selbst genutzte – müssen bis dahin mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein.

Mindestens ein Rauchmelder muss in jedem Kinder- und Schlafzimmer und jedem Flur, der zu Aufenthaltsräumen führt, angebracht werden. Geregelt ist diese Rauchmelderpflicht im § 46 der Bayerischen Bauordnung (BayBO). Zuständig für den Einbau der Rauchmelder sind die Eigentümer der Wohnungen (Eigentümer sind in der Regel die Vermieter). Der Besitzer der Wohnung (in der Regel die Mieter) ist für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Rauchmelder zuständig, es sei denn, der Eigentümer (Vermieter) übernimmt die Wartung selbst. Für diesen Fall kann er die anfallenden Kosten im Rahmen der jährlichen Nebenkostenabrechnung auf den Mieter umlegen.

### RAUCHMELDER RETTEN NACHWEISLICH LEBEN

Vor Einführung der Rauchmelderpflicht kamen im Jahr 2010 in Bayern 48 Menschen bei rund 4.000 Wohnungsbränden ums Leben. Viele davon sind nicht Opfer der Flammen, sondern erstickten an giftigen Rauchgasen. Rauchmelder hätten diese Menschen warnen können. Dass Rauchmelder tatsächlich Leben retten können, belegen Erhebungen der Bundesländer, in denen bereits seit längerer Zeit eine Rauchmelderpflicht herrscht. So verzeichneten beispielsweise Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und das Saarland nach Einführung der Rauchmelderpflicht einen Rückgang der Brandtoten von über 80 Prozent. In Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz waren es rund 75 Prozent. Wie sich die Rauchmelderpflicht in Bayern auswirkt, bleibt abzuwarten.



### STRAFRECHTLICHE KONSEQUENZEN UND SCHADENERSATZ MÖGLICH

Staatliche Kontrollen finden nicht statt. Kommen allerdings bei einem Brand in einem Wohnhaus, in dem kein Rauchmelder installiert ist, Menschen zu Schaden, sind strafrechtliche Konsequenzen wegen Verletzung der Sorgfaltspflicht und damit einhergehender Fahrlässigkeit möglich. Unabhängig davon könnte ein geschädigter Mieter Schadensersatzansprüche gegenüber dem Vermieter geltend machen.

Die Feuerwehr Münchenberg appelliert, nicht bis zum Ende der Übergangsfrist zu warten.



## TERMINE DER JUGENDFEUERWEHR

Mittwoch, 05. April 2017 Übung  
 Mittwoch, 03. Mai 2017 Übung  
 Mittwoch, 17. Mai 2017 Übung  
 Mittwoch, 31. Mai 2017 Übung  
 Mittwoch, 28. Juni 2017 Übung

Beginn der Übungen ist jeweils um 18:30 Uhr  
 Ort: Feuerwehrgerätehaus, Stammbacher Str. 2b

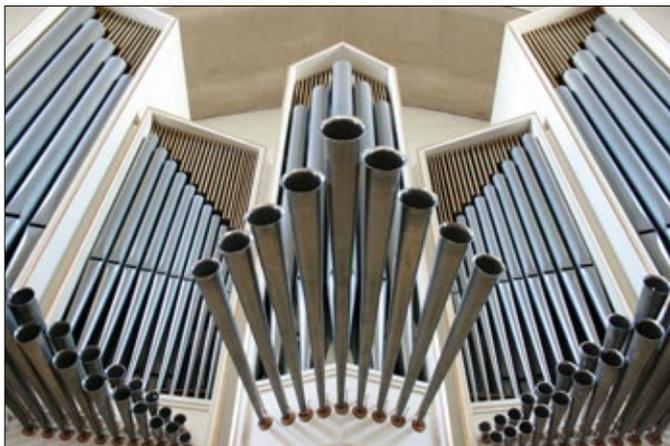
### Hast Du Lust auf ein heißes Hobby?

Wenn Du zwischen 12 und 18 Jahren bist und Spaß daran hast, Dich für die Stadt zu engagieren, dann kannst auch Du ein Teil von uns sein. Komm einfach vorbei und probiere es aus! Oder du schreibst eine Mail an

[jugendwart@ff-muenchberg.de](mailto:jugendwart@ff-muenchberg.de)

## ORGELBAUVEREIN DEKANATSKIRCHE PETER UND PAUL MÜNCHBERGS JÜNGSTER VEREIN

➤ In neuem Glanz präsentiert sich heute die Münchberger Stadtkirche „Peter und Paul“. Nach einer langen Zeit der Generalsanierung, die 2006 außen begonnen und zum Abschluss der Innenarbeiten am **8. Februar 2015** mit der festlichen Wiedereinweihung beendet wurde, steht die Kirche wieder ohne Einschränkungen zur Verfügung. Die neugotische Kirche von 1827 kann auf eine über 800 Jahre lange Tradition zurückblicken, wohl sieben Kirchengebäude bilden ihr Fundament. Schon ihre Größe und der zentrale Standort im Herzen des alten Münchbergs macht sie zum weithin sichtbaren Mittelpunkt des Dekanats im Münchberger Land. In der Zeit schwindender Gottesdienstbesucher erlebt Peter und Paul trotz allem regelmäßig Veranstaltungen, die den großen Kirchenraum füllen. Ob die Gottesdienste an Weihnachten und Ostern, zum Erntedankfest, die Konfirmation, die Jubelkonfirmationen, aber auch großartige Konzerte wie mit dem Tölzer, dem Windsbacher Knabenchor, Wartburg Wind, German Brass, die schon zur Tradition gewordenen Weihnachtskonzerte des Münchberger Gymnasiums und vor allem die vielen kirchenmusikalischen Höhepunkte mit unserem Münchberger Bachchor: Die Dekanatskirche erfüllt ihre Aufgabe in jeglicher Hinsicht.



Fast – denn richtet man seinen Blick nach Westen, sieht man eine letzte Baustelle: die Orgelempore ist leer. Die bisherige Pfeifenorgel wurde nach Abschluss der Innensanierung nicht wieder aufgebaut, denn selbst nach der einen sechsstelligen Betrag verschlingenden Instandsetzung wäre sie nur das geblieben, was sie zum Zeitpunkt des Abbaus war: ein klanglich und technisch völlig unzureichendes Instrument. So jedenfalls lassen sich die bisher vom Kirchenvorstand eingeholten Gutachten und Stellungnahmen der Orgelsachverständigen zusammenfassen. Nur der außerordentlichen Virtuosität unserer Kantoren ist es zu danken, dass die Folgen der Unzulänglichkeit der bisherigen Orgel höchstens den besonders empfindsamen und sachkundigen Zuhörern auffielen. Als Arbeitsplatz dient dem Kantor momentan ein elektronisches Instrument – mit vielen „Features“ und gutem „Sound“ – doch selbst eine hochwertige Digitalorgel kann eine Pfeifenorgel weder in akustischer und erst recht nicht in optischer Hinsicht ersetzen. Mit einer Pfeifenorgel werden die musikalischen Rahmenbedingungen für Gottesdienste und Konzerte ganz erheblich verbessert.

In Deutschland gibt es eine Jahrhunderte alte Orgelbautradition, die einzig auf handwerklicher Grundlage arbeitet. Jede Orgel ist ein Einzelstück und trägt in gestalterischer und klanglicher Hinsicht die Handschrift des Orgelbaumeisters, ist an die akustischen Anforderungen des Raumes, in dem die Orgel aufgebaut wird, angepasst und orientiert sich an den musikalischen Vorstellungen in der Kirchengemeinde, unterstützt von Kantoren, Orgelsachverständigen und Orgelbaumeistern. Pfeifenorgeln überdauern bei fachgerechter Pflege und Wartung Jahrhunderte. Dies rechtfertigt für die auftraggebende Kirchengemeinde auch den erheblichen Aufwand – nicht nur in finanzieller Hinsicht – der mit Planung, Finanzierung, Genehmigung und dem Einbau einer neuen Orgel verbunden ist. Häufig vergehen Zeiträume von zehn und noch mehr Jahren, bis sich der Wunsch nach einer neuen Orgel erfüllt.

Die Kosten für eine in jeglicher Hinsicht angemessene Pfeifenorgel liegen allerdings auch im oberen sechsstelligen Bereich. Das ist für die Kirchengemeinde allein natürlich mehr als eine Nummer zu groß, deshalb wurde zur Unterstützung des Vorhabens im April 2016 der „Orgelbauverein Dekanatskirche Peter und Paul e. V.“ aus der Taufe gehoben, und mittlerweile engagieren sich über 40 Mitglieder bei Werbeaktionen, Durchführung von Veranstaltungen, Konzerten, Spendensammlungen, Akquise von Sponsoren und Fördermitteln mit dem Ziel, die Finanzierung unter Dach und Fach und damit eine neue Orgel auf die leere Empore zu bringen.

### TERMINE

**15. Mai 2017, 19:30**

**Jahreshauptversammlung im FCE-Heim**  
mit einem Vortrag der Orgelsachverständigen Merle Roßner, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

**1. Juli 2017, 17:00**

**Orgelspaziergang mit Orgelmusik französischer Komponisten**

- in der Stadtkirche „Peter und Paul“ (Organist: Jürgen Kerz),
- in der Gottesackerkirche „Zur Himmelspforte“ (Organistin: Merle Roßner),
- in der Pfarrkirche „Heilige Familie“ (Organistin: Eva Gräbner)

anschließend gemeinsames Abendessen im Evangelischen Gemeindehaus mit Vier-Gänge-Menü französischer Spezialitäten und französischen Weinen.

**(Anmeldung erforderlich, Näheres wird noch bekannt gegeben.)**

## WECHSEL NACH VIERZIG JAHREN

### STEFAN SCHLEGEL LÖST MANFRED BEIER ALS VORSITZENDER DER WASSERWACHT OG MÜNCHBERG AB

Nach vierzigjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit in verschiedenen Ämtern, zuletzt als langjähriger Vorsitzender, in der Wasserwacht legte Manfred Beier bei der Jahreshauptversammlung das Amt in jüngere Hände.

Mit erfreulichen Nachrichten hat der Vorsitzende Manfred Beier die gut besuchte Jahreshauptversammlung der Wasserwacht OG Münchberg eröffnet. Voller Stolz verkündete er, dass auch im zurück liegenden Jahr die Mitgliederzahl stetig gestiegen ist, vor allem Kinder finden sich in der Gemeinschaft ein. Durchschnittlich kommen 52 Kinder in die Trainingsstunden am Samstag ins Hallenbad.

Im Freibad und am Förmitzsee leisteten die ehrenamtlich Aktiven im vergangenen Jahr trotz teilweise schlechtem Wetter 370 Wachstunden. Rechnet man alle sonstigen Aktivitäten hinzu, kommen 2.600 Stunden zusammen. Am Weltkindertag in Konradsreuth standen die Ersthelfer der Wasserwacht für Notfälle bereit.

Zusammen mit der DLRG und dem Turnverein wurde das 25-Stunden- Schwimmen durchgeführt. Beier bedankte sich bei den Stadtwerken für die Überlassung des Hallen- und des Freibades für das Training.

Den Ausbildungsstand in der Ortsgruppe bezeichnete Beier als gut. Die Ortsgruppe hat jetzt drei voll ausgebildete Schwimmlehrer. Im vergangenen Jahr legten fünf Mitglieder die San-Ausbildung mit gutem Erfolg ab. Die Ortsgruppe hat somit 31 voll ausgebildete Mitglieder, die den Titel Sanitäter führen dürfen.



(v.l.) Norbert Beier, Christoph Egginger, Michael Bauriedel, Julian Lang, Stefan Schlegel

Nach den Berichten des Technischen Leiters und des Jugendwartes legte auch der Kassier seinen Bericht ab. Ihm wurde von den Kassenprüfern die „Sachliche und rechnerische Richtigkeit“ bescheinigt. Der gesamten Vorstandschaft wurde durch die Anwesenden die Entlastung erteilt, bevor es zur Neuwahl kam.

### DIE VORSTANDSWAHL DER ORTSGRUPPE WÄHREND DER HAUPTVERSAMMLUNG BRACHT E FOLGENDES ERGEBNIS:

**Vorsitzender** wurde Stefan Schlegel.

**Stellv. Vorsitzender** ist Michael Bauriedel. **Technischer Leiter** Christoph Egginger; **zum stellvertretenden Technischen Leiter** wurde Julian Lang gewählt und **zum Kassier** Norbert Beier.

### 8 Tage Urlaub in Balatonfüred am Plattensee im 3\*\*\* superior-Hotel Annabella – 1. bis 8.9.2017

Das Hotel befindet sich in ruhiger Lage, nur 50m vom See entfernt, an der Seepromenade. Zimmer mit modernen Komfort, Bad/WC, SAT/TV, Minibar und Balkon, Sauna, Innen- und Außenpool, sehr gute Küche

#### Leistungen – im Fahrpreis enthalten

Fahrt im modernen Reisebus mit WC und Klimaanlage – 7x ÜN/ Frühstücksbüffet/ Abendessen (7x HP)

1.) Tagesfahrt rund um den Balaton

2.) Tagesfahrt nach Budapest mit Stadt und Markthalle

3.) Tagesfahrt mit Puszta Programm, Mittagessen, Schnaps, Wein, Kaffee, Reitvorführung

Busfahrt nach Heviz zum größten Thermalsee Europas, 5 Std.

Aufenthalt (ab 20 Personen, Aufpreis 10.-- € p.P)

Fahrpreis p. P. im DZ 580.-- € - EZ/Z 85.-- €



Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Urlaub

Reisedienst Hübner · 95213 Münchberg  
Tel. 09251 - 2044 · [www.huebner-reisen.de](http://www.huebner-reisen.de)  
[info@huebner-reisen.de](mailto:info@huebner-reisen.de)



# LABLA

*Die Seiten für Euch, unsere Jugend.  
Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern,  
aber auch Euch einzubringen!*

## NEUES AUS DEM KINDERHORT „WILDER HAUFEN“

### NEUER ELTERNBEIRAT

Im Oktober wählten die Eltern der Kindertagesstätte Lummerland die neuen Elternbeiräte. Vor Beginn der Elternbeiratswahl hielt Frau Dr. Adele Beck für die Anwesenden einen Vortrag. In diesem wurde erläutert, wie die Ernährung unser Verhalten und unsere Gesundheit beeinflussen kann. Im Anschluss wurde der neue Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2016/2017 gewählt. Neue Elternbeiratsvorsitzende ist Ramona Sat, zweite Vorsitzende Tina Dreßel, Schriftführer ist Arzu Karadag. Zu den Mitgliedern gehören noch Anna Kießling, Aynur Can und Rozalie Bogesch.

### 10-JÄHRIGES JUBILÄUM

Im Jahr 2017 feiert der Kinderhort sein 10jähriges Jubiläum.

### SCHLITTENFAHREN BEMBERSBURG

Am 26. Januar war Schlittenfahren angesagt, das Wetter war herrlich und die Hausaufgaben wurden bereits am Vortag erledigt, so nutzten wir mit den Kindern die Gelegenheit für schöne Stunden im Schnee auf der Bembersburg.



### EINRADKURSE

Bereits im Spätherbst letzten Jahres bekamen das Kinderheim und unser Hort aus der Bevölkerung einige Einräder gespendet, so dass in der Winterpause der Circusgruppe des Hauses Einradkurse angeboten werden konnten, die nun übers Jahr fortgesetzt werden.



### GITARRENUNTERRICHT HUGO SINGER

Schon seit einiger Zeit bereichert Hugo Singer unsere Angebote mit Gitarrenunterricht einmal wöchentlich bei uns. Unter seiner Anleitung lernen die jungen Schülerinnen und Schüler erste Akkorde zu greifen und haben Freude beim Singen und Begleiten erster Lieder.



## JUNGBÜRGERVERSAMMLUNG 2017

**D**ie Münchberger Jugend konnte auch in diesem Jahr dem Bürgermeister und weiteren Verantwortlichen ihre Wünsche und Anregungen zu Jugendarbeit, Freizeitmöglichkeiten, Sport und Kultur im Rahmen der jährlichen Jungbürgerversammlung im Bürgerzentrum vortragen.

Bürgermeister Zuber blickte zunächst auf die Jungbürgerversammlung im letzten Jahr zurück. So wurde damals der Wunsch nach einem öffentlichen Fußballturnier geäußert. Durch den Jugendstadtrat wurde daraufhin ein Turnier organisiert, welches aber aufgrund mangelnder Mannschaftsanmeldungen nicht stattfinden konnte. Außerdem wünschten sich die Jugendlichen Fußballtore für die Wiese beim Bürgerzentrum. Dieser Wunsch konnte erfüllt werden – seit Ende letzten Jahres können bei Bedarf kleine Tore im Bürgerzentrum ausgeliehen werden. Auch der Spielplatz in der Reichenberger Straße wurde neu gestaltet. In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Münchberg wurde im Stadtpark ein Urban-Fitness-Parcours errichtet. Über QR-Codes können hier Erklärvideos zu den einzelnen Fitnessübungen abgerufen werden.

**FÜR 2017** ist u.a. die Einrichtung von weiterem W-LAN im öffentlichen Raum vorgesehen, wie das Stadtoberhaupt berichtet. Hannah Eul, die 1. stellv. Sprecherin des Jugendstadtrates, berichtete über die Arbeit des Jugendstadtrates im vergangenen Jahr. So wurde z.B. zum zweiten Mal die Sportnacht mit großem Erfolg ausgerichtet, die Jugendstadträte verschönernten den Spielplatz in Gottersdorf im Rahmen der Zamm' geht's Aktion und es erfolgte die Beteiligung zum Stadtfest mit der Straße der Jugend.

Nach den Vorträgen waren die anwesenden Jugendlichen gefragt. Durch einen Mechlenreuther Jugendlichen wurden bessere Busverbindungen von/nach Mechlenreuth/Sparneck gewünscht. Außerdem müssen die Jugendlichen ab der 11. Klasse die Kosten für die Busfahrkarte selbst tragen und ab 16 Jahren den vollen Preis bei Fahrten mit dem Anruf-Sammel-Taxi bezahlen. Hier wären Vergünstigungen wünschenswert. Angeprangert wurden auch die Geschwindigkeitsverstöße bei Mechlenreuth. Gewünscht werden Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei.

Beim Spielplatz in der Ochsenkopfstraße sollten, wenn es nach den Jugendlichen geht, die Fußballtore neu gestrichen werden und Torgitter angebracht werden.

Fehlende Gehwegbeleuchtungen wurden beim Fußgängerweg zwischen Münchberg und Straas und zum Tennisplatz thematisiert. Wie Bürgermeister Zuber anführt, erschweren z.B. bei Straas fehlende Versorgungsleitungen eine Installation von Straßenlaternen bzw. erforderten teure Grabungsarbeiten.

Bürgermeister Zuber informierte die Jugendlichen außerdem darüber, dass das Bushäuschen an der neu eingerichteten Bushaltestelle in der Ganghofer Straße errichtet wird, sobald die Witterung es zulässt.

Auch das Thema Veranstaltungen interessiert die anwesenden Jugendlichen. So wurde angeregt, dem Stadtfest-Veranstalter, der Werbegemeinschaft, vorzuschlagen, den Stadtfesttermin wegen des Wetters vorzulegen. Angeregt wurde auch die Veranstaltung eines Seefestes am Hintere Höhe See, welches eventuell im Wechsel mit dem Stadtfest stattfinden könnte.



Die Jugendstadträte bemühen sich um Umsetzung der vorgebrachten Ideen. V.l. Sprecher Ali-Cemil Sat, Yusuf Sat, Protokollführerin Sarah Schymatzek, Emma Kappel, Lara Meister, 2. stlv. Sprecher Jonas Reihl

## FERIENSPIELPLATZ 2017

Der Ferienspielplatz findet dieses Jahr in den Sommerferien in der Zeit vom **14.8. – 18.8.2017** statt.

Dieser richtet sich an Kinder ab der 1. Klasse bis ca. 10/11 Jahren. Von Montag bis Freitag werden zum Thema „**Geister und Gespenster**“ verschiedene Angebote durchgeführt. Es wird gebastelt, gemalt, Spiele gespielt, ein Ausflug gemacht, Lager gebaut, ein Theaterstück einstudiert... Der Ferienspielplatz beginnt täglich **um 10.00 Uhr** und endet **gegen 18.00 Uhr**. In dieser Zeit wird außerdem ein Mittagessen gekocht, gemeinsam gegessen und aufgeräumt. Am Nachmittag gibt es noch Tee und Kuchen. Nähere Infos und Anmeldung im Bürgerzentrum unter 09251/5288.



## KINDERTAGESSTÄTTE HUMBOLDTSTRASSE

### 20-JÄHRIGES JUBILÄUM

In diesem Jahr feiert die Kirchengemeinde Münchberg das 20-jährige Jubiläum ihrer Kindertagesstätte an der Humboldtstraße. Die Einweihungsfeier des Kindergartens begann im Juli 1997 mit einem Familiengottesdienst in der Stadtkirche. Der Gottesdienst wurde von Frau Dekanin Kasch, den Kindern und den Mitarbeiterinnen gestaltet. Der damalige Bürgermeister Armin Hoffmann sprach in seinem Grußwort über die Betreuungsplätze in Münchberg und freute sich sehr, dass nun endlich jedes Kind einen Kindergartenplatz hat. Im Anschluss an den Gottesdienst zogen 110 Kindergarten- und Schulkinder mit ihren Erzieherinnen in die Kindertagesstätte ein.

*„Es kam aber der Gedanke unter sie, welcher unter ihnen der Größte wäre. Da aber Jesus den Gedanken ihres Herzens erkannte, nahm er ein Kind und stellte es neben sich und sprach zu ihnen; Wer dieses Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf. Und wer mich aufnimmt, der nimmt den auf, der mich gesandt hat. Denn wer der Kleinste ist unter euch allen, der ist groß.“*  
(Lukas 9,46 -48)

Unter diesem evangelischen Profil haben viele Kinder in den vergangenen 20 Jahren unser Haus besucht, zuerst als Kindergartenkinder oder Schulkinder, jetzt teilweise auch wieder als Eltern. In dieser Zeit ist viel passiert.

2005 trat das Bayerische Kinderbildungs- und -Betreuungsgesetz in Kraft und der „Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen bis zur Einschulung“ wurde eingeführt. Kinderkrippen für Kinder unter 3 Jahren wurden gebaut oder Kindergartengruppen umgestaltet. So auch bei uns. Als der Bedarf an Krippenplätzen 2007 anstieg, wurde in kürzester Zeit eine Kindergartengruppe zur Kinderkrippe umgestaltet, die im Herbst 2007 von Herrn Dekan Lechner eingeweiht wurde. Somit feiern wir ein weiteres Jubiläum: 10 Jahre Kinderkrippe Humboldtstraße.



Unser Jubiläum wollen wir natürlich würdig feiern und laden hierzu herzlich ein:

**Am 01.07.2017 ab 14.00 Uhr**  
**SOMMERFEST IN DER KINDERTAGESSTÄTTE**  
**HUMBOLDTSTRASSE**

**02.07.2017 um 9.30 Uhr**  
**FAMILIENGOTTESDIENST ZUM JUBILÄUM IN**  
**DER STADTKIRCHE „PETER UND PAUL“**

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit uns feiern würden.

*Birgit Endreß*



### ROTES KREUZ ZU BESUCH

Am 15. Januar 2017 besuchte der Ausbilder des Roten Kreuzes Manfred Beier die Kinder des Humboldt Kindergartens in Münchberg. Sie haben gelernt, dass sie nicht zu klein sind, um anderen zu helfen. Ganz egal ob trösten, Maßnahmen bei Beulen und Quetschungen, Verbrennungen oder Insektenstiche – „Keiner ist zu klein, Helfer zu sein!“ Dass dies nicht nur die Botschaft des Jugendrotkreuzes ist, zeigte sich ziemlich schnell. Kaum gesehen, klebten die kleinen Helfer fix gegenseitig Pflaster und präsentierten anschließend stolz ihre Verbände. Auch die Notrufnummer 112 saß im Nu. So wurde ein Notfall realistisch dargestellt und der Notruf geübt, was bei den Kleinen gut ankam. Besonders Geschick bewiesen sie bei der stabilen Seitenlage, die selbst manch einem Erwachsenen auf Anhieb ins Grubeln bringen kann. Abschließend erhielten die Kleinen Erste Hilfe- Profis einen offiziellen „Trau Dich-Ausweis“.

## LUMMERLAND IST SPRACH-KITA

Der AWO-Kindergarten „Lummerland“ ist eine „Sprach-Kita“, die einzige im Landkreis Hof. Zur offiziellen Einführung konnte Kindergartenleiterin Kerstin Reuther Bürgermeister Christian Zuber, Jugendstadtrat Ali-Cemil Sat, Elternbeiratsmitglied Anna Kießling, Sieglinde Kießling, Oma von zwei Kindergartenkindern, und das irakische Flüchtlingspaar Usama und Yosva Alaskavi als Vorlesepaten willkommen heißen. Die Kinder der verschiedensten Nationalitäten, aus Deutschland, den USA, der Türkei, dem Irak, Griechenland, Rumänien und Kasachstan marschierten mit ihren „Nationalflaggen“ in den Turnsaal und begrüßten musikalisch in ihren Landessprachen die Gäste. Die Tafeln mit den Nationalfarben wurden an der Wand befestigt, über Papp-Kinderfiguren, die sich gegenseitig einen Ball zuwerfen. „Dies soll den Zusammenhalt unserer Kinder aus vielen Nationen symbolisieren“, erklärt die Kindergartenleiterin.



„Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“, nimmt der Kindergarten „Lummerland“ seit einem Jahr am Programm des Bundesfamilienministeriums teil und wurde jetzt mit dem Titel „Sprach-Kita“ ausgezeichnet. Mit Daniela Bächer sei extra eine zusätzliche Fachkraft mit Expertise mit dem Bereich sprachliche Bildung betraut worden. Daniela Bächer stellt die Grundlagen ihrer Arbeit vor, diese seien die alltagsintegrierte sprachliche Bildung, die inklusive Pädagogik und die Zusammenarbeit mit den Familien. „Sprachkenntnisse eröffnen allen Kindern gleiche Bildungschancen von Anfang an“, so die Sprachförderin. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass sprachliche Bildung besonders wirksam sei, „wenn sie früh beginnt“. Genau deshalb hätte sich „Lummerland“ mit weiteren 15 fränkischen Einrichtungen, vom Landkreis Wunsiedel bis Veitshöchheim, daran teilgenommen.

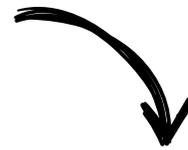
Daniela Bächer begleitet und unterstützt die pädagogischen Fachkräfte in der Kita bei der Weiterentwicklung alltagsintegrierter Bildung. „Sie ermutigt die pädagogischen Fachkräfte, ihr Handeln mit Sprache zu begleiten“, so die Kindergartenleiterin. Zu allen möglichen Gelegenheiten werden dazu Gesprächsanlässe gesucht und genutzt, wie beim An- und Ausziehen in der Garderobe, beim Spielen oder beim Essen. Damit erweitere man im feinfühligem Dialog mit dem Kind dessen Wortschatz und Sprachfähigkeit. Auch will man einmal wöchentlich in die Stadtbücherei zum Schmökern und Bücher ausleihen, auch ein Elterncafé will Bächer einführen, um die Eltern in die Spracherziehung einzubeziehen. „Wir wollen nachhaltig lehren, die neue Sprache soll zur Routine im Alltag werden“, ist das Ziel von Bächer.

Die Kindergartenleiterin ergänzt: „Vielfalt und Verschiedenheit gehören zum Alltag in unserer Kita, durch die Auszeichnung ‚Sprach-Kita‘ werden wir ermutigt, uns sowohl mit Gemeinsamkeiten und Stärken von Kindern, aber auch mit ihren Unterschieden auseinanderzusetzen und diese zu thematisieren. Unsere Kinder sind uns wichtig und werden zum Inhalt des pädagogischen Alltags.“ Kinder und Erwachsene würden so täglich erfahren, dass es ganz normal sei, verschieden zu sein, sie würden so lernen, Vorurteile zu hinterfragen.

Das Allerwichtigste aber sei, mit den Stärken zu arbeiten. Diese Stärken sollten sich gleich im Anschluss zeigen. „Unsere Gäste mit verschiedenen Nationalitäten, aus verschiedenen Altersgruppen und mit unterschiedlichen Kompetenzen werden uns heute in ihrer Muttersprache vorlesen“, kündigte Kerstin Reuther die Vorlesestunde an. Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die sprachliche Bildung. Von Januar 2016 bis Dezember 2019 stellt der Bund dafür 400 Millionen Euro zur Verfügung. Damit werden bis zu 4 000 zusätzliche halbe Fachkraftstellen in den Kitas geschaffen.



# FRISCHER START IN DEN FRÜHLING!



## Spargel

## RISOTTO

### ZUTATEN FÜR 2 PERSONEN

- 600 ml Spargelfond (oder Gemüsebrühe)
- 500 g grüner Spargel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Zwiebel
- 2 El Olivenöl, heiß
- 150 g Risotto-Reis
- 2 Thymianstiele
- 100 ml Weißwein
- Salz
- Pfeffer
- 3 El italienischer Hartkäse, fein gerieben (z. B. Grana padano)
- 2 El Butter

40 Min.

**1** 600 ml Spargelfond (oder Gemüsebrühe) aufkochen. Von 500 g grünem Spargel die Enden abbrechen. Stangen in 1 cm große Stücke schneiden, die Spitzen beiseitestellen. 1 Knoblauchzehe und 1 Zwiebel fein würfeln und in 2 El heißem Olivenöl 1 Min. andünsten.

**2** 150 g Risotto-Reis, Spargelstücke und 2 Thymianstiele zugeben und unter Rühren 2 Min. mitdünsten. Reis mit 100 ml Weißwein ablöschen und einkochen. So viel Spargelfond zugeben, dass der Reis bedeckt ist. Offen bei mittlerer Hitze kochen, bis die Flüssigkeit fast aufgesogen ist, dabei gelegentlich umrühren. Mit dem restlichen Fond ebenso verfahren, bis der Reis nach 20-25 Min. gar ist.

**3** 10 Min. vor Ende der Garzeit die Spargelspitzen unterrühren und mitgaren. 4 El fein geriebenen italienischen Hartkäse (z. B. Grana padano) und 2 El Butter untermischen und den Risotto mit Salz und Pfeffer würzen.

# Himbeerquark MOUSSE

## ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- 300 g TK-Himbeeren
- Himbeeren zum Garnieren
- 60 g weiße Schokolade
- 250 g Buttermilchquark, (ersatzweise Magerquark)
- 2 Ei Zucker
- 250 g Schlagsahne
- 1 Pk. Vanillezucker



**1** 300 g TK-Himbeeren auftauen lassen. 60 g weiße Schokolade grob hacken. 250 g Buttermilchquark (ersatzweise Magerquark) mit 2 Ei Zucker verrühren. 250 g Schlagsahne steif schlagen.

**2** Die Hälfte der Himbeeren mit einem Esslöffel kräftig durch ein feines Sieb streichen. Die Himbeersauce mit 1 Pk. Vanillezucker und den restlichen Himbeeren mischen.

**3** Schlagsahne unter den Quark heben. Himbeermischung daraufgeben und locker unterheben. Abwechselnd mit der Schokolade in 4 Gläser schichten.

**4** Abschließend mit Himbeeren garnieren.

20 Min.

NACHSPEISE GEFÄLLIG?

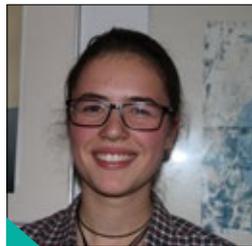
## NEUER JUGENDSTADTRAT 2016/2017



Baran Celen,  
Jugendstadtrat



Ali-Cemil Sat,  
Sprecher



Hannah Eul,  
1. stellv. Sprecherin



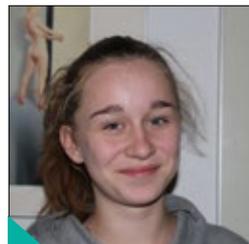
Jonas Reihl,  
2. stellv. Sprecher



Lea Hallmeyer,  
Protokollführerin

Im November haben sich die neu gewählten Jugendstadträte der Wahlperiode 2016/2017 das erste Mal getroffen und ihre Sprecher gewählt. Zum Sprecher des Jugendstadtrates wurde Ali-Cemil Sat gewählt, Hannah Eul schenken die Jugendstadträte ihr Vertrauen als 1. stellv. Sprecherin und Jonas Reihl übernimmt das Amt des 2. stellv. Sprechers. Lea Hallmeyer und Sarah Schymatzek teilen sich die Arbeit des Protokollführers.

Auch in der neuen Wahlperiode möchten die Jugendstadträte wieder an der „Zamm' geht's“-Aktion teilnehmen und einen Spielplatz auf Vordermann bringen. Außerdem möchten die jungen Räte wieder eine Sportnacht organisieren und sich an der Straße der Jugend zum Stadtfest beteiligen.



Sarah Schymatzek,  
Protokollführerin



Emma Kappel



Laura Loy



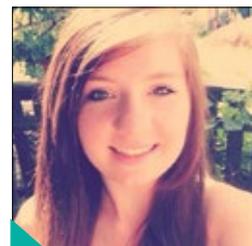
Lara Meister



Zohal Sarwari



Yusuf Sat



Ronja Schuldner



„Kickstarte Deine  
Ausbildung bei  
iprotex!“

[www.facebook.com/iprotex](http://www.facebook.com/iprotex)



# DIES & DAS

Allerhand aus verschiedenen  
Bereichen des Münchberger Lebens.

## EBW

**STUDIENFAHRT NACH JENA:  
„AN DER SAALE HELLEM STRANDE“**

<b>Leitung:</b>	Roland Werner, Hamburg
<b>Termin:</b>	Samstag, 06. Mai 2017
<b>Abfahrt:</b>	7.30 Uhr in Münchberg „Süße Ecke“ 8.00 Uhr ab Hof
<b>Rückkunft:</b>	20.00 Uhr in Hof 20.30 Uhr in Münchberg „Süße Ecke“
<b>Fahrpreis:</b>	ca. 35,- €
<b>Anmeldung:</b>	Evang. Bildungswerk Münchberg, Tel. <b>09251/4309626</b> Email: <a href="mailto:ebw@dekanat-muenchberg.de">ebw@dekanat-muenchberg.de</a> Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

**DIE BUNTEN KREUZE AUS EL SALVADOR**

Workshop mit Christian Chavarria, El Salvador

<b>Leitung:</b>	Mittwoch, 17. Mai 2017
<b>Zeit:</b>	20.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Evang. Gemeindehaus Helmbrechts, Schulstr. 6
<b>Eintritt :</b>	2,- €
<b>Fahrpreis:</b>	ca. 35,- €

Kooperationsveranstaltung mit Evang. Kirchengemeinde Helmbrechts und Evangelische Jugend Münchberg

**D**ie Exkursion führt über Drackendorf und Lobeda nach Jena. Dort werden nach dem Mittagessen St.Johannes-Baptist-Kirche, Johannistor und Johannisstraße eingehend besichtigt. Die Teilnehmer werden fachkundig von dem Kunsthistoriker Roland Werner geführt. Eine Führung über den Markt mit „Hanfried“ und Rathaus gehört ebenso dazu wie die Besichtigung von Anatomieturm, Fürstengraben und Universitätshauptgebäude.



Roland Werner ist Kunsthistoriker und versteht es, auf Fahrten in unsere nähere Umgebung ungewöhnliche, oft übersehene Kunstdenkmäler zu erschließen.

In vielen Gemeindehäusern, Kindergärten, etc. hängen bunt bemalte Kreuze, die so ganz anders sind, als wir sie gewohnt sind. Diese Kreuze stammen alle aus dem kleinen lateinamerikanischen Land El Salvador. Dort gibt es viele Künstler, die sich auf genau diese Kreuze spezialisiert haben. Einer dieser Künstler ist Christian Chavarria. Im Rahmen eines Besuchs bei Mission eine Welt wird er auch ins Dekanat Münchberg kommen und über die bunten Kreuze berichten.

Christian Chavarria ist 40 Jahre alt und spricht neben seiner Muttersprache Spanisch auch Deutsch, da er vor einigen Jahren in München als Au-pair gelebt hat. Die Besucher dürfen sich auf einen spannenden, interessanten und farbenreichen Abend freuen.

**ROLLSTUHL-SELBSTERFAHRUNGSTRAINING**

Im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „JUTTA – Jung Trifft Alt“, zwischen der Seniorenwohnanlage Münchberg und der Mittelschule Münchberg-Poppenreuth konnten 9 Schüler/innen der 6. Ganztagesklasse das Gefühl im Rollstuhl zu sitzen nachempfinden und die Handhabung eines Rollstuhles erlernen. Sie erlebten in nachgestellten Situationen z.B. das Hochziehen und Ablassen des Rollstuhls am Gehsteig oder das mulmige Gefühl, wenn es demjenigen, der im Rollstuhl sitzt, zu schnell geht. Die Rollstühle wurden wieder freundlicherweise vom reha team Münchberg zur Verfügung gestellt. Geleitet und betreut wurde das Projekt von einer Ergotherapeutin und der Jugendsozialarbeiterin.



Mitarbeiter reha team Münchberg Hr. Stöhr, Schüler Mathias Höra, Schülerin Festime Seidiu

## SUCHTBERATUNG IN MÜNCHBERG

### GEWOHNHEITEN ÄNDERN – NEUE WEGE ANDENKEN

Seit mehr als zehn Jahren gibt es in Münchberg eine Anlaufstelle für Menschen mit Fragen zum Thema Sucht: Die Psychologische Beratungsstelle der Diakonie Hochfranken bietet ihnen seit 2003 Hilfe in ihrer Außenstelle in der Amtsgasse 4 (altes Landratsamt) an. Etwa 60 Menschen werden hier pro Jahr beraten, begleitet und therapeutisch unterstützt. Viele kommen über Monate hinweg zu Gesprächen. Der Sozialpädagoge Matthias Groß stellt vor, worum es genau geht und mit welchen Anliegen man sich an ihn wenden kann.

#### Herr Groß, mit welchen Fragen wenden sich die Menschen an Sie?

*Sie kommen mit Dingen, die sie belasten, und sie suchen nach Lösungen für ihre Schwierigkeiten. Meist kommt der Anstoß, die Suchtberatung aufzusuchen, von außen, etwa vom Arzt, Partner, Vorgesetzten.*

#### Sind die Menschen alle abhängig?

*Nein. Manche machen sich einfach nur Sorgen um ihr eigenes Konsumverhalten. Ich möchte auch die ermutigen zu kommen, die einfach beispielsweise ihre Trinkgewohnheiten ändern wollen, weil sie sich nicht mehr richtig wohlfühlen.*

#### Geht es denn vorrangig um Alkohol?

*Zu 60% geht es um Alkohol, bei 20% meiner Klientinnen und Klienten um Crystal Meth. Und dann gibt es ja noch unterschiedlichste weitere Suchtmittel, legale wie illegale.*

#### Holen sich auch Angehörige Rat?

*Ja, sie kommen, weil sie sich Sorgen machen und weil es entlastet, darüber zu sprechen. Die Angehörigen sind oft Frauen, die überlegen, wie man eine Veränderung bewirken kann. Sie finden hier einen geschützten Rahmen, um neue Wege anzudenken. Das gelingt auch in vielen Fällen.*

#### Warum hat man diese Außenstelle eröffnet?

*Um mit der Suchtberatung besser erreichbar zu sein. Nicht jeder kann die Fahrtkosten nach Hof aufbringen. Wenn man viermal zum Beispiel aus Stambach nach Hof und zurück fährt, sind das über 60 Euro. Bei der Diakonie wissen wir, dass das eine große Hürde sein kann. Deshalb hat die Psychologische Beratungsstelle mehrere Außenstellen für unterschiedliche Beratungsfelder auch im Landkreis.*

#### Wie bekommt man einen Termin bei Ihnen?

*Am besten ist, sich in unserer Hauptstelle zu melden unter der Rufnummer 09281 - 160710 200. Wer lieber einen Termin in Hof möchte, kann natürlich auch das angeben, egal wo er oder sie wohnt.*

#### Was kostet die Beratung?

*Sie ist kostenfrei und sie unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht.*



Der Sozialpädagoge Matthias Groß berät im Alten Landratsamt bei Fragen und Schwierigkeiten rund um das Thema Sucht und Konsumverhalten.





# KUNST & KULTUR

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack – in Münchberg gibt's Kultur für alle.

## STADTJUGEND MÜNCHBERG E.V.

ARBEITSKREIS KUNST UND JUNGEKUNSTSCHULE DES LANDKREISES HOF

## KOMMENDE VERANSTALTUNGEN:

19.-21. APRIL

## OSTERWORKSHOP DER JUNGENKUNSTSCHULE DES LANDKREISES HOF UND DES AKREISES-KUNST DER STADTJUGEND

- jeweils von 10 bis 16 Uhr mit einer abschließenden Ausstellung am 21. April um 18 Uhr im Bürgerzentrum, die Holzbildhauerei wird anschließend im Stadtpark ausgestellt, mit den Dozenten Sandra Schwarz-Leitner, Mareike Schmidt, Matthias Burger, Jonas Hornung, Sebastian Lang und Sebastian Waßmann (beratend Udo Rödel)

13. MAI

## JAZZ IM BÜRGERZENTRUM

- Frischen Jazz mit Raum für Kreativität und Improvisation bietet das KunstKaufHausHofQuintett. Das musikalische Gerüst dafür liefert das „Great American Songbook“ und die Spontaneität der 5 Sessionmusiker, die sich im KKH spielerisch kennen- und schätzen gelernt haben. Die Musik passiert auf der Bühne und nicht im Proberaum. Man darf gespannt sein, was passiert...
- Vorverkauf im Bürgerzentrum 9,00 Euro /Abendkasse 10,00 Euro

Christopher von Mammen - Sax

Bernd Schricker - Sax

Manni Auer - Bass

Thomas Motschmann - guitar

Harry Tröger - drums



## SOMMERFEST AM BÜRGERZENTRUM MIT LIVE-MUSIK

- Sonntag, den 25. Juni ab 15.30 Uhr, Stadtjugend Münchberg e.V.

Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg

Bürgermeister-Specht-Platz 3

95213 Münchberg

Leiter des Arbeitskreises Kunst Udo Rödel

[udoroedel@gmx.de](mailto:udoroedel@gmx.de)[www.udoroedel.de](http://www.udoroedel.de)

AK-Kunst und jungeKUNSTschule des Landkreises Hof

[www.ak-kunst.de](http://www.ak-kunst.de)

## GALERIE IM BÜRGERZENTRUM | NEUE AUSSTELLUNG

- Helga Hopfe Oelsnitz/Mainleus: Acrylmalerei
- Vernissage: Freitag, 12. Mai, um 19 Uhr
- Dauer: vom 13. Mai bis 14. Juni 2017
- Öffnungszeiten: Di bis Frei jeweils von 17 bis 19 Uhr und So von 15 bis 18 Uhr

„Der Künstler muss Licht senden in die Tiefe des menschlichen Herzens“

(Robert Schumann)

Diese weisen Worte sind zur Maxime meines künstlerischen Lebensweges geworden.

In meinen Werken geht es mir nicht um abbildhafte Darstellung ohne Aussagekraft. Erinnerungen, Gefühle, Freude, aber auch Trauer, tiefe Empfindungen und Standpunkte zu bedeutungsvollen Erlebnissen sollen eine künstlerische Entsprechung finden. Meine Werke ordne ich einer „halbgegenständlichen“ Kunst zu. Die Wirklichkeit manipulierte ich mit linearen Gestaltungskomponenten, verwende stimmungsvolle und oft leuchtende Farbkompositionen. Mit Formen zu spielen, lässt meiner Fantasie viel Raum und Vielseitigkeit in der künstlerischen Gestalt



## AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MIT AQUARELLEN VON STEFAN KÖPPEL

- München am 1. Juli (Samstag) um 19 Uhr im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg, Dauer der Ausstellung bis 30. Juli und nach Absprache in die Ferien hinein.



## 10 JAHRE LABRASSBANDA: MÜNCHBERG IST STATION DER BIERZELTTOUR

2007 waren sie ein klassischer Geheimtipp. Ein paar Eingeweichte raunten sich im oberbayerischen Chiemgau den Namen **LaBrassBanda** zu. Und schwärmten von dieser unglaublichen Band, die bayerische Volksmusik mit Ska-Punk, Techno, Reggae und Brass mixen würde. Die Konzerte wären Energie pur. Wer dabei war, erzählte mit leuchtenden Augen von schweißtreibenden Nächten. Und von diesen Typen, die alle barfuß auf die Bühne kämen. „Wir kamen ja von der Musikhochschule und wir wollten raus aus den Konzertsälen und rein in die Clubs und vor jungen Menschen spielen“, erinnert sich Bandgründer Stefan Dettl. „Das hat dann auch gleich sehr viel mehr Spaß gemacht!“ Dass LaBrassBanda mal die größten Hallen füllen, auf internationalen Festivals auftreten und in die Top 3 der Charts vorstoßen würde, hätte man damals vielleicht schon erahnen können – aber wer denkt schon an die Zukunft, wenn der Augenblick so großartig ist wie ein kleiner Club-Gig, bei dem das Wasser von den Wänden tropft und alle ein seliges Grinsen im Gesicht haben – vor und auf der Bühne.

In zehn Jahren LaBrassBanda ist viel passiert, eine Tour mit alten NSU-Mopeds und einem Traktor durch Österreich während der Fußball-EM 2008, die mit einer Einladung auf die Hauptbühne zum Finale in Wien endete. Konzerte in Russland, Simbabwe und England genauso wie im legendären „Whisky A GoGo“ in Los Angeles. Auftritte auf allen wichtigen Festivals, von Southside über Chiemsee Summer bis zum Sziget. Ein Highlight (unter vielen): Das legendären Roskilde-Festival 2009. Dettl schwärmt: „Als wir die große Zeltbühne betraten und am Anfang der Show vor 100 in Oktoberfestklamotten verkleideten Dänen spielten, und sich das Zelt nach und nach füllte, so dass wir am Ende von 6.000 in Ekstase gespielten Festivalbesucher frenetisch gefeiert wurden, das war ein unfassbarer Moment!“

Zwischendurch geben LaBrassBanda immer wieder das eine oder andere Bierzelt-Konzert. Dazu kommt 2013 ein zweiter (und gefühlter erster) Platz bei der Vorentscheidung zum Eurovision Song Contest. Plus drei Studio-Alben („Habedieehre“, „Übersee“, „Europa“), eine normale Live-CD („Live Olympiahalle München“), eine nicht ganz so normale Live-CD, die man im Kuhstall aufgenommen hat („Kiah Royal“) und eine Dub-CD („Europa in Dub“).



### Was soll nach zehn Jahren LaBrassBanda noch kommen?

Die Antwort lautet: **So einiges!** Zum zehnjährigen Bandjubiläum wird es mit „Around The World“ (VÖ: 3.3.2017) ein neues Album geben, begleitet von einer großen Release-Show in der Münchner Olympiahalle, die LaBrassBanda bekanntlich schon 2011 ausverkauften – und zum Durchdrehen bringen konnten. Dazu feilt man gerade an einer ca. 70 Shows umfassenden Welt-Tournee inkl. der inzwischen schon legendären Stopps in so manchem Bierzelt. Stefan Dettl kann es kaum erwarten: „Als Rock'n'Roll-Live-Musiker freue ich mich immer auf die nächste Tour. Wir werden sie feiern als wenn es die letzte wäre. Aber keine Sorge, so lange wir stehen können, werden wir auch Musik machen!“

Am Vorabend des Münchberger Wiesenfestes steigt dann das Konzert des Jahres: Im Rahmen ihrer Bierzelttournee werden LaBrassBanda am **06. Juli 2017** das Festzelt am Münchberger Schützenhausplatz zum Beben bringen! Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Tickets gibt es bei der Buchhandlung Meister in Münchberg, in der Stadtkasse Münchberg sowie in allen Geschäftsstellen der Frankenpost.

## KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM



Im Stadtpark:  
„Konstruktiv“ – zwei Stelen aus Stahl von Udo Rödel



Stadtmitte, an der Pulschnitz:  
Granitskulptur als Halbkugel, in Erinnerung an den dort einst ansässigen Friseur „Scherdelsbader“. Künstler der Skulptur: Günther Mauermann, Weiden



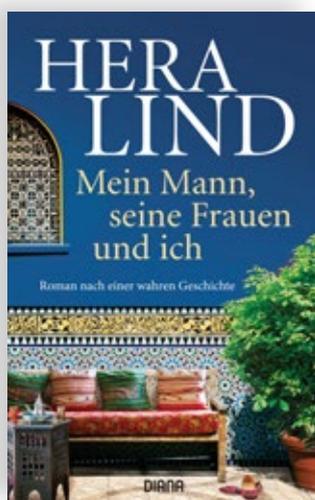
## Schöne Literatur



### Die Geschichte der getrennten Wege

von Elena Ferrante  
Erscheinungstermin:  
08. Mai 2017

Band 3 der Neapolitanischen Saga. Lila und Elena – inzwischen erwachsene Frauen – erleben die turbulenten siebziger Jahre. Ganze Welten trennen die Freundinnen, doch gerade in dieser schwierigen Zeit sind sie füreinander da.



### Mein Mann, seine Frauen und ich

von Hera Lind  
Erscheinungstermin:  
09. Mai 2017

Fasziniert von seiner Kultur und total verliebt, lässt Frieda sich auf den Iraker Karim ein und heiratet ihn. Dass dieser bereits Frau und Kinder hat und die Ehe fortbesteht, nimmt sie in Kauf. Bis er eines Tages Ehefrau Nummer drei mit nach Hause bringt..



### Falsche Wahrheit

von David Baldacci  
Erscheinungstermin:  
26. Mai 2017

Auch Killer haben Sorgen. Will Robie ist der professionellste und beste Auftragskiller der US-Regierung. Doch urplötzlich versagt Robie. Um widerzubekommen, was er verloren hat, muss er sich seiner eigenen Vergangenheit stellen.

## Kinder- und Jugendbuch



### Tiptoi – Entdecke den Zoo

von Inka Frieze  
Erscheinungstermin:  
11. April 2017

Alle Kinder gehen gerne in den Zoo. Sie lieben es, Tiere zu beobachten und haben viele Fragen: Wie kommen die Tiere in den Zoo? Was fressen sie? Und wie viel Platz brauchen Sie?



### Das Juwel – Der Schwarze Schlüssel

von Amy Ewing  
Erscheinungstermin:  
27. April 2017

Band 3 des dystopischen Fantasy-Bestsellers. Violet und der Geheimbund bereiten einen Angriff auf den Adel vor. Doch sie ist hin- und hergerissen. Um ihre Schwester zu retten, muss sie ihre Freunde und die Gute Sache im Stich lassen und in das Juwel zurückkehren.



### Magnus Chase 2 – Der Hammer des Thor

von Rick Riordan  
Erscheinungstermin:  
26. Mai 2017

Der Donnergott Thor hat mal wieder seinen Hammer verloren und diesmal ist er zu allem Übel in Feindeshände geraten. Magnus und seine Freunde müssen den Hammer so schnell wie möglich wieder zurückholen, denn ohne ihn droht der Weltuntergang.

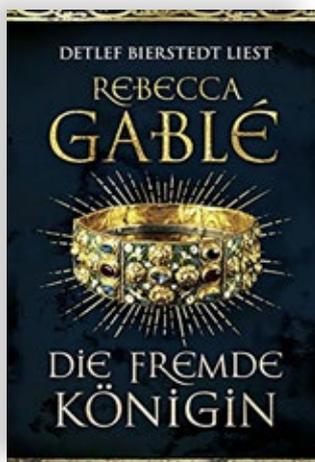
## Hörbuch



### Im Grab schaut du nach oben

von Jörg Maurer  
Erscheinungstermin:  
27. April 2017

Ein neuer Fall für Kommissar Jennerwein. Während des G7-Gipfels im Kurort verliert ein Mörder zwischen Polizeiabsperrungen und Demonstrationen sein Opfer aus den Augen. Ein schicksalhafter Schuss fällt, und das Bestatterehepaar Gradegger findet verdächtiges auf dem Friedhof. Nicht einmal die Totenruhe ist von Dauer...



### Die fremde Königin

von Rebecca Gablé  
Erscheinungstermin:  
27. April 2017

Anno Domini 951: Jahre nach der Befreiung der italienischen Königin Adelheid aus der Gefangenschaft begibt sich der junge Bastard Gaideymar zusammen mit ihr auf den Weg nach Rom zur Kaiserkrönung. Doch beide ahnen nicht, dass ihr gefährlichster Feind noch lange nicht besiegt ist...

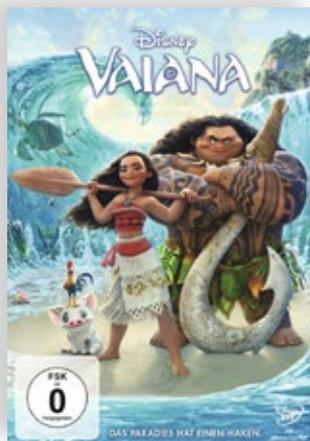


### Tante Poldi und der schöne Antonio

von Mario Giordano  
Erscheinungstermin:  
19. Dezember 2016

Als Poldi endlich James – den Bruder ihres Mannes – aufspürt, ist dieser bereit mausetot und auch nicht mehr ganz vollständig. Alle Spuren führen zum schönen Antonio. Klar, dass die Poldi wieder mal für Gerechtigkeit sorgen muss!

## DVD



### Vaiana

Zeichentrick  
Erscheinungstermin:  
20. April 2017

Das Leben aller Inselbewohner ist in Gefahr. Zusammen mit ihrem persönlichen Helden, den legendären Halbgott Maui, begibt sich Vaiana auf die Suche nach einer sagenumwobenen Insel. Ihr Weg birgt jede Menge besondere Erlebnisse und führt Vaiana letztlich nicht nur auf die Spur ihrer Ahnen, sondern auch zu sich selbst.



### Willkommen bei den Hartmanns

Komödie  
Erscheinungstermin:  
27. April 2017

In seiner neuer Komödie widmet sich Simon Verhoeven der Familie Hartmann, deren Probleme herrlich eskalieren, als Mutter Angelika gegen den Willen ihres Mannes beschließt, den Flüchtling Diallo aufzunehmen.



### Robbi, Tobbi und das Fliewatütüt

Zeichentrick /  
Kinder & Familie  
Erscheinungstermin:  
01. Juni 2017

Zusammen mit dem kleinen Roboter Robbi ertüffelt der 11-jährige Tobbi Findeisen ein Gefährt, das zugleich fliegen, schwimmen und fahren kann: Ein Fliewatütüt! Gemeinsam machen sich die beiden auf die Suche nach Robbi's Eltern, von denen er bei seinem Absturz auf die Erde getrennt wurde.

Alle Titel sind nach dem Erscheinungstermin im Handel und nach einer kurzen Einarbeitungszeit in der Stadtbibliothek erhältlich.

## MUSIKSCHULE MÜNCHBERG

### AFRIKANISCHE TROMMELMUSIK AN DER VHS – WORKSHOP AB 14 JAHREN

Ein bis zwei Djembé-Stimmen und eine Basstrommel-Figur, das ist die „klassische“ Besetzung eines westafrikanischen Trommel-Arrangements. Was seit Generationen die wichtigsten Feste der Menschen in Afrika begleitet, soll auch für Teilnehmer eines Workshops der VHS Landkreis Hof den Spaß am gemeinsamen Spiel mit dem Rhythmus entdecken lassen. Trommellehrerin Stefanie Batschko lädt alle Neugierigen ein, um die beiden bekanntesten Trommeln Westafrikas kennen zu lernen und sich Schritt für Schritt den Spieltechniken der Djembé- und Basstrommeln zu nähern. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig, Instrumente werden gegen geringe Gebühr gestellt, eigene Trommeln können mitgebracht werden.

Der Workshop findet **am Freitag, 12. Mai, 19 bis 21 Uhr** sowie **am Samstag, 13. Mai, 10 bis 13 Uhr**, in die Lutherschule Münchberg statt. Um Anmeldung **bis zum 5. Mai 2017** wird gebeten bei der Musikschule Landkreis Hof, Königstraße 22, Hof, Telefon 09281/7145-0 oder unter [www.ms-hof.de](http://www.ms-hof.de)



Stefanie Batschko, Percussionistin

### JUNGE MUSIKSCHÜLER BEGEISTERN IM SENIORENHEIM

**Draußen Schnee, drinnen Musik** – unter diesem Motto stand das Konzert der Musikschule Landkreis Hof im städtischen Altenheim Münchberg **am Sonntag, 19. Februar**. Bis auf den letzten Platz war die gut gelungene Veranstaltung besetzt, so gut, dass einige der jungen Musiker auf Tischen im angrenzenden Raum sitzend auf ihren Auftritt waren mussten.

Musiziert haben Kinder und Jugendliche aus Münchberg, Helmbrechts, Leupoldsgrün, Schwarzenbach an der Saale und Schauenstein. Abwechslungsreiche Stücke auf dem Klavier, der Gitarre und dem Saxophon sowie zwei Schlager wurden meisterhaft vorgetragen und mit großem Applaus belohnt.

Die Konzerte in den Altenheimen sind eine lange Tradition der Musikschule – sie bereichern den Heimalltag der Bewohner und geben den jungen Musikern die Gelegenheit, das Erlernete nicht nur im stillen Kämmerlein zu spielen, sondern auch einmal öffentlich vorzutragen.

**Im Juni lädt die Musikschule zu zwei weiteren Konzerten in Münchberger Seniorenheimen ein:**

- Musik am Nachmittag mit Musikschülern, **am Samstag, 24. Juni 2017, 15 Uhr** in der Seniorenwohnanlage Münchberg, Luitpoldstraße 15
- Mit Gesang in den Sommer mit Zene Kruzikaite und Wladimir Polatynski, Gesang und Eva Gräbner, Klavier, **am Sonntag, 25. Juni 2017, 14.30 Uhr** im städtischen Altenheim am Stadtpark, Richard-Hofmann-Weg 1

Interessierte jeden Alters, die ein Instrument erlernen möchte, können jederzeit Kontakt zur Musikschule aufnehmen und eine Schnupperstunde vereinbaren:

Musikschule Landkreis Hof, Königstraße 22, 95028 Hof, Telefon 09281/7145-15, [info@musikschule-hof.de](mailto:info@musikschule-hof.de), [www.ms-hof.de](http://www.ms-hof.de)



Musikschülerin Eni Kuske auf dem Saxophon



Musikschüler Peter Leuchtenberger auf der Gitarre

## WELTTAG DES BUCHES

STADTBIBLIOTHEK MÜNCHBERG  
FEIERT DAS LESEN – FEIERN SIE MIT!

Am **23. April 2017** ist es wieder so weit: Deutschlandweit feiern Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest.

Eine regionale Tradition ist zu einem internationalen Ereignis geworden: 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“, dem weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung hat sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren lassen, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg, Rosen und Bücher zu lesen. Über diesen Brauch hinaus hat der 23. April auch aus einem weiteren Grund besondere Bedeutung: Er ist der Todestag von William Shakespeare und Miguel de Cervantes.

Zu diesem Anlass findet vom **18. – 22. April 2017** wieder ein großer Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek Münchberg statt. Für Leseratten ist die Auswahl riesengroß. Ausgesonderte und gespendete Bücher und andere Medien können an diesen Tagen für kleines Geld, während unseren gewohnten Öffnungszeiten: **Di, Mi, Fr von 12-18 Uhr, Do von 12-19 Uhr und Sa von 10-13 Uhr** erworben werden. Für die Grundschul Kinder wartet ein kniffliges Rätsel auf Lösung, das bei uns in der Bibliothek abgeholt werden kann. Abgabetermin ist der **25.04.2017**. Es warten viele tolle Buchpreise auf Euch.

**DAS BIBLIOTHEKSTEAM FREUT SICH AUF  
ZAHNREICHE RÄTSELLÖSER!**

**Herausgeber**

Stadt Münchberg  
Ludwigstraße 15  
95213 Münchberg  
Telefon 09251 874-0  
Telefax 09251 874-84  
E-Mail [stadtverwaltung@muenchberg.de](mailto:stadtverwaltung@muenchberg.de)

Die Stadt Münchberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Christian Zuber.

**MÜNCHBERG**  
ZIEHT AN

**Konzept, Redaktion  
und Umsetzung**

blue frog concept  
Inhaberin: Viktoria Kleindienst  
Leopoldstraße 32  
95615 Marktredwitz  
Telefon: 09231 – 973 5777  
[info@bluefrog-concept.de](mailto:info@bluefrog-concept.de)  
[www.bluefrog-concept.de](http://www.bluefrog-concept.de)

**Verteildienst**

Prospega GmbH  
Erhardstr. 24  
97688 Bad Kissingen  
Telefon: 0971/699190471  
[www.prospega.de](http://www.prospega.de)

Das Münchberg Stadtmagazin aktuell erscheint quartalsweise im März, Juni, September und Dezember (letzte Monatswoche). Auflage: 5.000 Ex., Verteilung an sämtliche Haushalte (Münchberg und Ortsteile) sowie Auslage im Rathaus. Anzeigen- und Beitragsschluss ist jeweils die letzte Woche des Vormonats. Alle Dateien sind in digitaler Form an [info@bluefrog-concept.de](mailto:info@bluefrog-concept.de) zu senden (Bild und Text in einzelnen Dateien). Die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen.

© blue frog concept, Marktredwitz. Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von blue frog concept ist es nicht gestattet, dieses Magazin oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM. blue frog concept übernimmt keine Haftung für die übersandten Beiträge und Bilder und keine Gewähr für die Richtigkeit der in den Beiträgen gemachten Angaben. Bild-/Grafikmaterial: Freepik.com, Dollarphotoclub.com, Redaktion, Unternehmen, Vereine

# MÜNCHBERG: HIER SCHLÄGT UNSER HERZ.

**Radio  
Euroherz**  
— UKW 88,0 —

Die  
meisten **80er**  
und die Hits von heute.

## DER EUROHERZ MORGEN MONTAGS BIS FREITAGS AB 6 UHR

- ! JEDE VIERTELSTUNDE WETTER,  
VERKEHRZ UND BLITZER
- ! MIT ALLEN WICHTIGEN  
NACHRICHTEN AUS DER REGION

MIT TOBIAS SCHMALFUSS & JULIA WEBER

